

März - Mai  
**2016**

Der gemeinsame  
Gemeindebrief  
der Johannes-  
und der Luther-  
kirchengemeinde  
in Remscheid.



EVANGELISCHE  
JOHANNES-KIRCHENGEMEINDE  
REMSCHIED



Ev. LUTHER-  
KIRCHENGEMEINDE

# Benefiz-Konzert mit Matthias Kirschner

zur Sanierung der Lutherkirche  
am Donnerstag dem 31.03.2016

(siehe Seite 12)



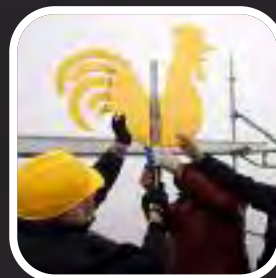
**Krippenspiel  
Versöhnungskirche**  
trotz Hindernissen ein  
voller Erfolg

Seite 4



**Die Glocken der  
Versöhnungskirche**  
rufen wieder zum  
Gottesdienst

Seite 8



**Unser goldener  
Wetterhahn**  
seit 11. Dezember 2015  
auf dem Kirchturm

Seite 11



**Pop-Oratorium  
LUTHER**  
Das Projekt der tausend  
Stimmen

Seite 13

# GEMEINSAM

# Segen

**„Der HERR segne dich und behüte dich. Der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig. Der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.“**

*Vertraute Worte. Sie stehen am Ende jedes Gottesdienstes. Es sind die Worte des sogenannten aaronitischen Segens. Sie werden nach dem 4. Mosebuch, Kapitel 6, dem Priester Aaron, Moses Bruder, aufgetragen, sie „auf das Volk Israel zu legen“. Wenn man sich dabei die erhobenen Hände des Priesters vor Augen stellt, kann man sich das „auf das Volk legen“ gut vorstellen.*

*Es gibt einen archäologischen Fund aus dem 6. vorchristlichen Jahrhundert, da sind diese Worte, auf kleinen Silberrollchen geschrieben, einem Verstorbenen als Beigabe mit ins Grab gegeben worden. Es ist die älteste Abschrift eines Bibeltextes, die man bisher gefunden hat. Das zeigt, wie wichtig diese 15 Worte den Menschen immer schon gewesen sind.*

*Man stelle sich vor, der Gottesdienst würde ohne den Segen enden. Die Pfarrerin oder der Pfarrer würde am Ende des Gottesdienstes sagen: „Tschüss, auf Wiedersehen, bis nächsten Sonntag“. Es würde etwas Entscheidendes fehlen.*

*Eltern kommen und wollen ihre Kinder taufen lassen, damit sie Gottes Segen bekommen. - Brautpaare wollen kirchlich heiraten, um sich unter Gottes Segen zu stellen. - Und ein altes Wort für die Konfirmation ist „Einsegnung“, es weist auf den vielleicht wichtigsten Teil der Konfirmation hin, den persönlich zugesprochenen Segen für jede einzelne Konfirmandin und jeden einzelnen Konfirmanden. - Und wenn wir einen Menschen zu Grabe tragen, dann sind die letzten Worte in der Kapelle Segensworte: „Der HERR segne deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.“ (Ps. 121,8) Der Segen*

*steht auch am Ende eines Menschenlebens und weist darauf hin, dass der Segen Gottes mit dem Tod nicht einfach endet.*

*Gottes Segen begleitet unser ganzes Leben. Er begleitet alles Leben auf der Erde. Als Gott die Menschen geschaffen hat, ist das erste, was Gott tut, er segnet die Menschen. - Übrigens segnet Gott auch die Tiere, was uns zu denken geben sollte, wie wir mit unseren Mitgeschöpfen umgehen. Alles was lebt, steht unter Gottes Segen. Dabei ist der Segen keine magische Formel, die uns vor allem Unglück schützt. Brautleute wissen, dass ihnen das Leben Konflikte und schwere Zeiten nicht erspart, dass eine gelungene Beziehung nicht vom Himmel fällt, sondern dass man daran arbeiten muss. Aber sie vertrauen darauf, dass auch in schwierigen Zeiten Gottes Segen sie begleiten wird. - Eltern, die ihre Kinder zur Taufe bringen, wissen, dass ihre Kinder immer auch Gefahren ausgesetzt sind. Sie werden ihre Kinder behüten und vor Schlimmem bewahren. Aber sie wissen auch, dass nicht alles in ihren Händen liegt. Darauf vertrauen zu können, dass Gott immer seine Hand im Spiel hat, das gibt die Gelassenheit, die Eltern für die Erziehung brauchen.*

*Was ist Segen? Worte, die auf geheimnisvolle Weise Geborgenheit geben, Geborgenheit, die größer ist als das, was wir Menschen geben können. Worte, die uns unter einen größeren Horizont stellen, der weiterreicht als unsere Augen sehen und unser Verstand begreifen kann.*

Ulrich Wester



# LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

Liebe Leserin, lieber Leser,

„nichts ist so beständig wie der Wandel“, sagte Heraklit bereits vor 2500 Jahren. Und diese Weisheit bestätigt sich auch gerade in diesem Jahr immer wieder neu. Das neue evangelische Verwaltungsamt (kurz „EVA“ genannt) hat zu Anfang des Jahres seine Arbeit aufgenommen. Vieles hat sich geändert, neue Ansprechpartner und Telefonnummern gelten, und an manche neuen Abläufe muss man sich erst einmal gewöhnen. Zwei der neuen

Ansprechpartnerinnen stellen wir Ihnen in diesem Gemeindebrief vor, denn es ist doch wichtig zu wissen, wer „am anderen Ende der Leitung“ sitzt.

Frau Schwill, unsere langjährige Mitarbeiterin im Gemeindebüro in der Johann-Sebastian-Bach Straße, hat sich bereits Mitte Januar in den Ruhestand verabschiedet (siehe Artikel S. 9). Auch für mich gibt es Veränderungen: Ich werde zum 30. Juni 2016 die Luther-Kirchengemeinde verlassen – aber nicht, um den Ruhe-

stand zu genießen, sondern um noch einmal mit neuer Motivation eine neue Aufgabe in Angriff zu nehmen.

Bei allen Änderungen, die das Leben sicherlich auch für Sie bereithält, dürfen wir als Christen darauf vertrauen, dass eines stets unveränderlich bleibt: Gottes Liebe zu uns Menschen.

In diesem Sinne grüße ich Sie ganz herzlich

Ihr Martin Haase



**Hier könnte Ihre Anzeige stehen!**

Sprechen Sie doch mal mit Herrn Gräber, Tel. 7 44 60!

## WEGWEISER

Damit Sie sich besser zurecht finden, haben wir die einzelnen Artikel mit Markierungen versehen: so erkennen Sie sofort, von welcher Kirchengemeinde hier die Rede ist.



Johannes-Kirchengemeinde

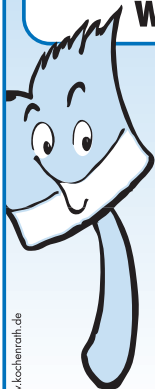


Luther-Kirchengemeinde



Einige Artikel enthalten auch QR-Codes. Was ist ein QR Code? Technisch gesehen ist QR Code ein Barcode und die Abkürzung QR, steht für „Quick response“, übersetzt bedeutet das „schnelle Antwort“. Um die im QR Code versteckten Informationen zu lesen oder sich ein Video anzusehen, benötigen Sie ein modernes Telefon (Smartphone) mit eingebauter Kamera, Internetzugang und einer kostenlosen App zum Scannen des Codes. Das Auslesen der Information ist kinderleicht. Sie rufen die App auf, die Kamera wird eingeschaltet und Sie „fotografieren“ das Quadrat ab. Im Display erscheint sofort die versteckte Information.

## Ein wenig Farbe kann Wunder bewirken!



Ob in der Wohnung oder am Haus, Farbe belebt. Heraus aus dem Alltagsgrau – hinein in die farbenfrohe Behaglichkeit. Wir sind die Spezialisten für ein neues Wohngefühl. Wir beraten Sie gerne und unverbindlich. Rufen Sie uns an:

Tel. 02191/34 91 11

**HINZ**  
MALERMEISTER

Markus Hinz-Luhn · Rather Kopf 69  
42855 Remscheid · Fax 46 49 24  
info@malermeister-hinz.de

- Gestaltung mit EDV
- Außen- und Innenanstriche
- Außen- und Innenputze
- Lackierarbeiten
- Maltechniken
- Spachteltechniken
- Vergoldung
- Tapezierarbeiten
- Elastische Bodenbeläge
- Teppich- und Korkböden
- Laminat und Fertigparkett
- Betonsanierung
- Wärmedämmung
- Eigener Gerüstbau
- Urlaubsservice
- Rundumservice
- Innenausbau
- Zierprofile

## DANKE!

Allen unseren Inserenten sagen wir von Herzen Dank. Ihre Anzeigen helfen mit, unseren unverzichtbaren Gemeindebrief herauszubringen.

Liebe Gemeindeglieder, berücksichtigen Sie bitte wenn möglich unsere Inserenten.



## INHALT Seite

Krippenspielprobe mit Hindernissen	4
Jugendliche besuchen die Galerie Central	4
Ein Kulturfest für Kinder und Jugendliche	5
Alle Jahre wieder ein Licht für die Welt	5
Mädchen-TOTSI	6
Kinderkatechumenenunterricht in der Johanneskirchengemeinde	6
Wir sind Viele!	7
Süßer die Glocken...	8
Dankeschön-Abend für Ehrenamtliche	8
Verabschiedung von Fr. Schwill	9
Neue Mitarbeiterinnen in den Vor-Ort-Büros	9
Bewegende Momente	10
Unser goldener Wetterhahn	11
Verschluss der Zeitkapsel für den Kaiser	11
Musikalisches Programm	12
Pop-Oratorium-LUTHER- Das Projekt der tausend Stimmen	13
Bilder vom Quempas-Singen	13
Die Chöre der Innenstadt-	13
Gottesdienstplan	14-15
Presbyteriumswahl 2016- Luterkirchengemeinde	16
Presbyteriumswahl 2016- Johanneskirchengemeinde	16
2.Advent - 6.Dezember Nikolausmarkt2015	17
Beratungsangebote im Familienzentrum Johannes-Nest	18
Bericht aus Leonardville "Tante Olga räumt auf" in der Esche	19
Familienfreizeit auf Spiekeroog	20
Gemeindefreizeit	20
Demenz wird erlebbar	20
Wein und Käse	21
Termine Johannes-KGM	22
Termine Luther-KGM	23
Johannes-KGM Taufen, Trauungen, Jubiläen, Geburtstage	24
Luther-KGM Taufen, Trauungen, Jubiläen, Geburtstage	25
Beerdigungen	26
Presbyterien der beiden Gemeinden	27
Anschriften	27
Impressum	27
Besonderer Besuch im Seniorencafe an der Versöhnungskirche	28
Öffnungszeiten Diakoniezentrum Hohenhagen	28

Der Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist **am 18. Apr. 2016**



# Krippenspielprobe mit Hindernissen

Zur ersten Probe kamen fast alle Kinder und Jugendlichen, die im vergangenen Jahr mitgemacht hatten. Das Krippenspiel ist in der Versöhnungskirche an Heilig Abend ein ganz wesentlicher Bestandteil des Gottesdienstes, umrahmt von Lesungen und Musik. Es ist beliebt bei Jung und Alt und eigentlich gar nicht wegzudenken.

und es stand für alle fest: "Wir machen auch in diesem Jahr wieder mit". Vielen Dank für diesen tollen Einsatz und auch an die Mütter, die hinter den Kulissen mitgeholfen haben!

Helmut Spies

Da erfuhren wir, dass unsere langjährige Krippenspielleiterin, Frau Kehl-Spengler, ins Krankenhaus musste. Wie geht es weiter - das war die spannende Frage; muss das Krippenspiel etwa ausfallen? Da kamen Maria und Josef zu mir und sagten: "Wir können die Proben anleiten!", und auch die Hirten und Engel fanden die Idee gut. Es waren einige sehr intensive Proben, aber schon bald war allen klar: Es geht, wir können das Krippenspiel aufführen. Frau Kehl-Spengler war begeistert: "Ich bin richtig stolz auf Euch", sagte sie, und es wurde auch eine sehr schöne Aufführung. Wir haben dann im Januar alle Spieler zu einer Pizza eingeladen,



# Jugendliche besuchen die Galerie Central

Fast neben dem Tempel hat Klaus Küster, der frühere Leiter der Städtischen Galerie Remscheid, seine eigene Galerie Central eröffnet. Groß und hell sind die Räume im ehemaligen Schlecker-Laden. Klaus Küster präsentiert dort wechselnde Ausstellungen verschiedener Künstler. Mit Schülern der Nelson-Mandela Schule besuchte ich seine erste Ausstellung zum Thema "Lichtungen". Ganz spannende Dinge gab es da für die Schüler zu entdecken: Etwa verfremdete Dinge des alltäglichen Lebens, fotografiert und dreidimensional in Szene gesetzt, geheimnisvoll und herausfordernd zugleich. Herr Küster erklärte den Schülern, was er sich dabei gedacht hatte, und viele stellten Fragen, was dies oder jenes wohl zu bedeuten hat. Einige Schüler waren begeistert, andere konnten damit weniger anfangen. Man muss sich schon darauf einlassen; das fällt manchen schwer. Wer das kann und den Zugang dazu fin-

det, wird überrascht sein. Machen Sie sich selbst ein Bild. Die Galerie ist Mittwoch nachmittags von 16:00 bis 18:00 Uhr geöffnet sowie nach Vereinbarung.

Helmut Spies



# Ein Kulturfest für Kinder und Jugendliche



Die Abschlussveranstaltung des "Kulturrucksacks" 2015 fand am 21. November in Kooperation mit der Kraftstation im Tempel statt. Über 180 Kinder mit ihren Eltern aus zehn verschiedenen Projekten kamen, um die Präsentation dieser Projekte zu erleben. Da gab es Puppenspiel und Papiertheater, spannende Hörspiele, Tanztheater und lustige Comics, die von den Kindern erstellt wurden, zu bewundern. Videoaufnahmen wurden gezeigt. Die E-Dancer tanzten einige Stücke auf der Bühne. Unsere Gemeinde sowie die Lutherkirchengemeinde waren jeweils mit einem Projekt vertreten. Einige Projekte wurden nicht nur vorgeführt, sondern luden auch zum Mitmachen ein. Etwa das Tanzprojekt im Discoraum, das ein bekannter Star der Jugendtanzszenen anleitete. Die Mitmachaktionen kamen sehr gut an, und alle Kinder und Eltern waren be-

geistert. Zum Abschluss erhielt jeder Teilnehmer eine DVD zur Erinnerung. Schön, dass auch in 2016 der "Kulturrucksack" mit neuen Projekten fortgesetzt wird!

Helmut Spies



## Alle Jahre wieder ein Licht für die Welt



Am 18.12.2015 wurde schon zum zweiten Mal das Friedenslicht in der Esche übergeben. Dazu erschien auch in diesem Jahr die Jugendgruppe des Verbandes Christlicher Pfadfinder (VCP) Remscheid. Das Friedenslicht wird seit mehreren Jahren von einem Kind in der Geburtsgrube von Jesus Christus in Bethlehem entzündet. Mit dem Flugzeug wird es dann nach Wien gebracht und von dort mit Zügen in die ganze Welt verteilt. Die Pfadfindergruppen haben sich dieses Lichtes angenommen und verteilen es in ihren Städten an Kirchen und Altenheime. Der VCP Remscheid holt das Friedenslicht von Köln nach Remscheid und verteilt es weiter. Der Helferkreis der Esche veranstaltete einen Gottesdienst von Jugendlichen für alle rund um das Friedenslicht zum Thema „Alle Jahre wieder ein Licht für die Welt“.

Rund 30 Besucher nahmen an diesem Gottesdienst teil. Die Bestandteile waren unter anderem die Lesung, die Predigt und die Fürbitten, welche vom Helferkreis selbst vorbereitet wurden. Im Anschluss wurde von dem Friedenslicht der Pfadfinder das Licht an die Esche weitergegeben. Um das Friedenslicht in der Gemeinde weiter zu verteilen, spendete die Gemeinde Friedenslichtkerzen. Jeder Gottesdienstbesucher konnte sich eine dieser Kerzen am Friedenslicht entzünden lassen, um es mit nach Hause zu nehmen. Beim anschließenden gemeinsamen Kaffeetrinken ließ man den Abend gemütlich ausklingen und vereinbarte gleichzeitig, das Friedenslicht auch in der Weihnachtszeit 2016 wieder an die Esche zu übergeben.

Sabrina Fink

**378METER.DE**

**Bergische Kultur neu erleben!**

Krimiführungen  
Natur-Touren  
Zeitreise  
Remscheid-Erlebnisse

Besuchen Sie uns, wir helfen Ihnen gerne weiter!

**ErlebBar**  
Hilfensbergstraße 6  
52199 / 41108 P3  
www.378meter.de

# Mädchen-TOTSI



Ein weiterer Klassiker, Pirat und Held "Sindbad", wurde wieder ein spannender Kinoshlager in der Mädchenjung-schar im Jugendhaus TOTSI. Unsere Chef-Fotografin und ehrenamtliche Mitarbeiterin Fabienne („Fabi“) Vöpel

machte unter halsbrecherischem Einsatz von der ca. 1,50 Meter hohen Fensterbank diese gelungene Aufnahme von der begeisterten Zuschauerschar.

Birgit Buchardt



## Kinderkatechumenenunterricht in der Johannes-Kirchengemeinde



„Warum haben wir denn schon jetzt eine Einladung zum Konfirmandenunterricht bekommen? Unser Kind ist doch erst 9 Jahre alt.“

Diese Frage stellen viele Eltern, die für ihr Kind ein Einladungsschreiben zum Kinderkatechumenenunterricht erhalten haben. Die Irritation hierüber ist verständlich. Denn traditionell beginnt der kirchliche Unterricht etwa im Alter von 12 Jahren. Nach zwei Jahren wöchentlichem Unterricht schließt er dann mit der Konfirmation ab. Inzwischen gibt es zu diesem traditionellen Unterrichtsmodell viele Abwandlungen. Anstelle einer wöchentlichen Unterrichtsstunde bieten viele Gemeinden z.B. Unterrichtsblöcke von mehreren Stunden an Wochenenden an. Dabei kann sich die Unterrichtszeit über ein oder auch zwei Jahre erstrecken. Jede Gemeinde entscheidet für sich, welches Modell bei ihr angeboten wird. Wichtig ist dabei, dass bis zur Konfirmation eine Mindestzahl an Unterrichtsstunden erreicht wird. Im Jahr 1997 hat die Johannes-Kirchengemeinde ein weiteres Modell, den Kinderkatechumenenunterricht, eingeführt. Dabei nehmen die Kinder erst einmal mit zirka 9 Jahren für ein Jahr am Unterricht teil. Die meisten Kinder sind dann im 3. Schuljahr. Der Unterricht findet

in dieser Zeit wöchentlich statt. Wenn die Kinder dann in der Regel im 7. Schuljahr sind, kommen sie im Alter von etwa 12 Jahren zu einem zweiten Unterrichtsjahr, das mit der Konfirmation endet. Im 1. Bezirk (Esche) der Gemeinde findet ein großer Teil des zweiten Unterrichtsjahres derzeit in Blöcken an verschiedenen Samstagen statt. Im 2. Bezirk (Versöhnungskirche) werden dienstags etwa vierzehntägig Doppelstunden angeboten.

Dieses Modell des Kinderkatechumenenunterrichts, das ursprünglich erst einmal zur Erprobung eingeführt wurde, wurde von Eltern und Kindern von Beginn an sehr gut angenommen. Auch die Unterrichtenden machten positive Erfahrungen damit. Daher entwickelte es sich bald zu dem bevorzugten Unterrichtsmodell in der Gemeinde. Wem es nicht möglich ist, an dem Kinderkatechumenenunterricht teilzunehmen, weil er z.B. zu einem späteren Zeitpunkt in die Gemeinde umzieht, für den gibt es weiterhin die Möglichkeit, einen zweijährigen Kurs zu besuchen.

Unsere Gemeinde möchte mit diesem Modell den veränderten Lebensumständen der Kinder und ihrer Familien Rechnung tragen.

Insbesondere der Schulalltag macht es vielen Kinder heute sehr schwer, einen Unterricht nach dem traditionellen Modell zu besuchen. Hier ist es uns wichtig, mit Eltern und Kindern immer wieder neu nach praktikablen Alternativen zu suchen. Zudem eröffnen die neuen Modelle mehr Möglichkeiten, die Lerninhalte kreativ und auch spielerisch mit den Kindern gemeinsam zu erarbeiten. Dies macht den Unterricht für alle Beteiligten deutlich attraktiver.

Für Eltern bietet das erste Unterrichtsjahr die Möglichkeit, stärker an den Erfahrungen ihrer Kinder mit Glaube und Kirche Anteil zu nehmen. Wo hingegen Kinder im Alter von 12 bis 14 Jahre in der Regel weniger gerne dazu bereit sind, Erlebtes mit ihren Eltern zu teilen. Besonders freut es uns, als Unterrichtende, dass wir seit der Einführung des Unterrichts im 3. Schuljahr mit vielen Kindern und ihren Familien von der Taufe an über die Jahre hinweg bis zur Konfirmation häufiger und intensiver im Kontakt sind.

Sollten Sie weitere Fragen zu diesem Thema haben, wenden Sie sich bitte an: Pfarrer Mersmann oder Pfarrerin Spinner-Feistauer



# Wir sind Viele



Genauer gesagt: Ungefähr hundert Konfirmandinnen und Konfirmanden plus beinahe zwanzig engagierte Ehren- und Hauptamtliche. Der Reformationstag gab den Anstoß: Martin Luther ging es bekanntlich um die Kirche als Ganzes, nicht bloß um diverse Kleinparzellen, als er seine 95 Thesen an die Wittenberger Schlosskirchentür nagelte. Wir machten uns, knapp 500 Jahre später, diese Idee ein wenig zu eigen und taten uns zusammen. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Christus-, Luther- und Johannes-Kirchengemeinde beschäftigten sich einen Nachmittag lang in der Esche mit Martin Luther. Der wurde sogar zu Beginn persönlich interviewt und gab bereitwillig wichtige Hinweise zum Verständnis seines Tuns. Nachdem der alte Herr sich zurückgezogen hatte, gab es allerlei zu tun und zu entdecken, vor allem aber: Spielerisch und kreativ zu hinterfragen. So führte die Beschäftigung mit Luthers Wappen zu der

Frage: „Was sind die wesentlichen Akzente meines Lebens?“ Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Gehämmert wurde natürlich auch. Schließlich gibt es auch heute genug Themen in Kirche und Gesellschaft, über die sich trefflich aber friedlich streiten lässt. Im Zentrum stand natürlich immer wieder die Frage, was das denn eigentlich heißt: „Vertraue auf Gottes Gnade!“. Wer Luther kennt, weiß natürlich auch: Bei all dem darf das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Spätestens hier bewährte sich, dass wir in den vergangenen Jahren immer näher zusammengedrückt sind. Die Zusammenarbeit klappte reibungslos. Ebenso übrigens auch die anschließende Auswertung. Natürlich kann man, ja muss man manches beim nächsten Mal anders, wenn möglich besser machen. Aber klar ist: Das nächste Mal wird es geben. Alles Andere wäre ein Riesenrückschritt.

Axel Mersmann





# Süßer die Glocken...

Kennen Sie das Lied noch? Mir jedenfalls kommt es immer wieder in den Sinn, wenn ich sie läuten höre: Die Glocken der Versöhnungskirche. Am dritten Advent war es so weit. Die Glocken riefen zum ersten Mal zum Gottesdienst. Und: Alle Anwesenden lauschten wie gebannt. Wohl jeder spürte: Unsere Glocken „tönen“ nicht einfach, „klingen“ auch nicht bloß „gut“ oder „schön“. Das wäre auch zu wenig. Schließlich hat Walter Arns nicht umsonst einen ebenso einprägsamen wie entscheidend wichtigen Satz auf die neu gegossene Glocke schreiben las-

sen: „Gott ist bei mir“. Daran werden wir erinnert, wenn die Glocken läuten, genauer: Wenn wir den „Einklang“ des Geläutes hören. Der Zusammenklang der schon Jahrhunderte alten Glocken der Johanneskirche macht hörbar: Gott war und ist schon immer gegenwärtig. Er verstummt nicht, lässt sich nicht aus seiner Welt verdrängen, nicht einmal übertönen. Und das auch in Zukunft nicht. Er gestattet sie und ruft uns in Seinen Dienst. Hören Sie selbst!

Axel Mersmann



## Dankeschön-Abend für Ehrenamtliche



Trotz des Schmuddelwetters kamen am 15. Januar knapp 100 Ehrenamtliche zum fast schon traditionellen Danke-Schön-Abend in die Esche. Das zeigt auch, dass dieser Anlass für die ehrenamtlich tätigen Menschen wichtig ist. Man nimmt sich wahr, kommt ins Gespräch, nicht nur über das Ehrenamt. Nach dem Sektempfang ging es zunächst in den Kirchraum. Diakonin Iris Niebergall und Pfarrerin Spenner-Feistauer hielten einen Gottesdienst mit einer Dialogpredigt, welche die Sichtweise Gottes auf seine Geschöpfe verdeutlichte. Der Gottesdienst war auch der Ort des Dankes an alle, die unsere Gemeinde durch ihren Einsatz fördern und weiterentwickeln.

Das dies keinesfalls selbstverständlich ist, wurde mit anerkennenden Worten deutlich gesagt. Nach dem Gottesdienst ging es dann zu einem gemeinsamen Abendessen. Peter Herbst und Iris Niebergall haben den Saal und das Buffet vorbereitet. Das Essen war lecker, und auch danach gab es Gelegenheit für vielerlei Gespräche. Auf einer Leinwand wurden viele Bilder der Aktivitäten in unserer Gemeinde gezeigt. So bekamen alle einen Eindruck, wie vielfältig die Arbeit in unserer Gemeinde ist. Nochmals herzlichen Dank an alle, die sich für unsere Gemeinde engagiert haben und weiterhin engagieren!

Helmut Spies







## Abschied von Frau Schwill



Eine Ära geht zu Ende. Im Januar haben wir unsere Gemeindeamtsangestellte, Frau Annegret Schwill, in den Ruhestand verabschiedet. Über 22 Jahre war sie auf dem Gemeindeamt in der Joh.-Seb.-Bach-Straße zuverlässig tätig. Jeden Vormittag-bis auf die Ferien-öffnete sie pünktlich um 8.30 Uhr das Gemeindeamt und war für alle Fragen der Gemeindeglieder da. Sie nahm die Anmeldungen zur Taufe oder Trauung entgegen. Sie war die Kontaktperson zu den haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden. Bei ihr bekam man den Schlüssel für die Krabbelgruppen und sie erfragte

am Telefon, wer zu den Seniorenkreisen abgeholt werden wollte. Vor allem aber hatte sie ein offenes Ohr und nahm sich Zeit für alle, die mit Sorgen und Nöten zu ihr kamen. Auf ihre ruhige und freundliche Art war sie das Gesicht unserer Gemeinde- und dafür möchten wir ihr herzlich danken.

Wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für ihren Ruhestand. Bestimmt wird der Kontakt zum Gemeindebüro nicht abreißen, zu viel verbindet uns, und außerdem wohnt sie ja nur wenige Meter von ihrer alten Arbeitsstelle entfernt.

Ulrich Wester

## Neue Mitarbeiterinnen in den Vor-Ort-Büros

Nach dem Ausscheiden von Frau Schwill und im Zuge der Verwaltungsreform sind nun zwei neue Mitarbeiterinnen als Ansprechpartnerinnen für Sie da. Diese möchten wir Ihnen gerne vorstellen.



### Frau Reich ...

... arbeitet seit dem 1. Januar im Gemeindebüro in der Joh.-Seb.-Bach-Str. 18. Sie ist dort erreichbar dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr sowie freitags von 13.30 - 16.30 Uhr. Die alte Telefonnummer (7 44 81) ist noch eine Zeit lang gültig. Demnächst gilt aber die neue Telefonnummer 96 81 716.

Frau Reich ist Ansprechpartnerin für Gemeindeglieder der Luther-Kirchengemeinde. Ihr Tätigkeitsbereich ist sehr vielfältig und umfasst die Anmeldung von Taufen und Trauungen und vieles andere mehr. Darüber hinaus stellt sie, falls erforderlich, die Kontakte zu anderen Sachbearbeitern im evangelischen Verwaltungsamt („EVA“) her. Natürlich wird Frau Reich noch eine Weile brauchen, bis sie mit den Abläufen in unserer Gemeinde und dem neuen Verwaltungsamt vertraut ist. Sie bittet um etwas Nach-

sicht und Geduld denn Frau Schwill ganz ersetzen kann sie nicht – schon allein aufgrund der deutlich geringeren Arbeitszeit. Die gelernte Bankkauffrau arbeitet seit 15 Jahren im Gemeindebüro am Hasten und wird dies an zwei Tagen in der Woche auch weiterhin tun. Frau Reich ist 55 Jahre alt, verheiratet, und hat zwei erwachsene Kinder. Ihr noch recht junger Hund hält sie ganz schön auf Trab. Sie liest gerne und mag vor allem Australien, das sie vor 4 Jahren einmal besuchen konnte. Sie schwärmt immer noch von der wundervollen Landschaft und ist ganz fasziniert von dem berühmten Felsen Ayers Rock, der eine fast mystische Ausstrahlung hat.

Wir freuen uns sehr, eine solche kompetente und sympathische neue Mitarbeiterin zu haben und wünschen ihr für die Arbeit im Gemeindebüro in der Joh.-Seb.-Bach-Str. 18 viel Kraft und Gottes Segen.



### Frau Heinrich ...

... arbeitet im Vor-Ort-Büro in der Schulgasse 1 und ist Ansprechpartnerin für Mitglieder der Johannes-, Luther- und Stadtkirchengemeinde. Sie ist dort an allen Werktagen von 9.30-13.30 Uhr im Einsatz. Telefonisch ist sie unter der Nummer 96 81 717 zu erreichen. Frau Heinrich ist 54 Jahre alt, verheiratet, und hat einen erwachsenen Sohn. Die gelernte kaufmännische Angestellte arbeitet seit 2001 beim Gesamtverband. Auch hier ist das Tätigkeitsfeld breit gefächert und umfasst viele verschiedene gemeindliche Arbeiten. Ihre Tätigkeiten umfassen die

Anmeldungen von Amtshandlungen, das Erstellen von Abkündigungs-, Geburtstagslisten für den Gemeindebrief und vieles mehr. Sie schätzt vor allem den Kontakt mit den Menschen und die Vielfalt ihrer Arbeit. Ebenso wie Frau Reich bittet auch sie um etwas Nachsicht und Geduld. Frau Heinrich genießt die Natur und geht gern spazieren; außerdem reist sie gerne. Besonders wichtig sind für sie ihre Familie, Freunde und Bekannte.

Wir wünschen Frau Heinrich einen guten Start am neuen Arbeitsplatz, Gottes Segen und viel Freude an ihrer Arbeit.

Martin Haase

### Neue Telefonnummern für die Vor-Ort-Büros:

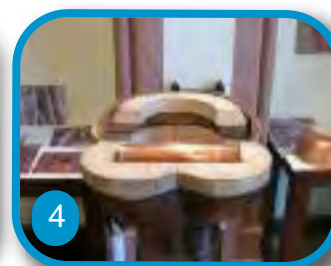
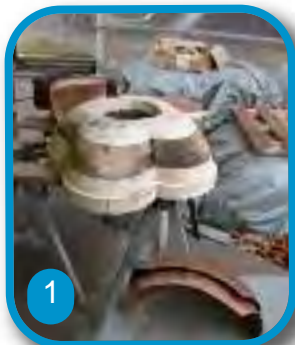
Mitglieder der Johannes-Kirchengemeinde wählen bitte: 9681-717

Mitglieder der Luther-Kirchengemeinde wählen bitte: 9681-716 oder 9681-717

# Bewegende Momente



Im Dezember 2015 war es soweit. Das relativ gute Wetter hatte es möglich gemacht, noch vor Weihnachten die mit Kupfer neu eingedeckten Dachflächen des Kirchturms der Lutherkirche zu schließen und auch die Kirchturmspitze wieder herzustellen.



Dazu gehörte es, den maroden alten „Kaiser“ durch einen neuen zu ersetzen. Das Anfertigen des neuen Kaisers aus Kupfer erfolgte durch einen Mitarbeiter der Dachdeckerfirma, und zwar in reiner Handarbeit (Abb. 1).

Vor der Montage des neuen Kaisers wurde eine neue Zeitkapsel mit Dokumenten hergerichtet. Diese Zeitkapsel enthält nun den Bericht über den „Stand der Lutherkirche“ und den Bericht aus dem Presbyterium, beide von 1893, aus der alten Zeitkapsel, meinen Bericht des Presbyteriums von 2015 sowie einen Bericht des Architekten über die Sanierungsmaßnahmen und die beteiligten Handwerksbetriebe, ein Säckchen mit einem Satz Euromünzen, gestiftet von der Sparkasse Remscheid. Wann werden diese Dokumente wieder ans Tageslicht kommen? - Wer wird diese Dokumente einmal lesen? Das waren wohl die Fragen, die beim Füllen der Zeitkapsel im Vorraum der Lutherkirche allen Anwesenden durch den Kopf gingen; es herrschte eine Zeitlang andächtige Stille (Abb. 2).

Danach wurde die Zeitkapsel fest verschlossen und in die dafür vorgesehene Aussparung im Holzkern des Kaisers platziert (Abb. 3 und 4).



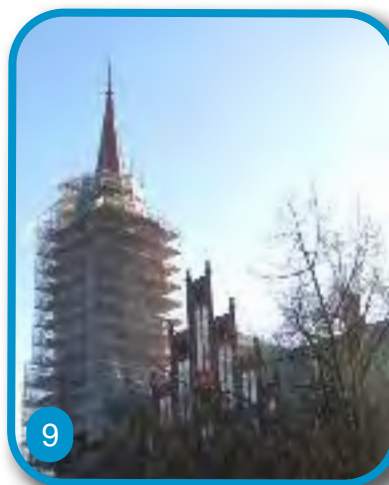
Am 4. Dezember wurde der neue Kaiser auf seine Halterung auf der Kirchturmspitze gesetzt und mit den noch vorhandenen beiden ursprünglichen Rosetten und zwei neuen verziert (Abb. 5).

Das Material des alten Hahns war leider so stark korrodiert, dass ein Restaurieren nicht mehr sinnvoll war. Also wurde aus Edelstahl exakt nach dem Vorbild ein neuer Hahn angefertigt (Abb. 6) und in der Malerwerkstatt Epe mit Blattgold belegt.

So konnte am 11. Dezember der neue Hahn auf der Kirchturmspitze montiert werden - ebenfalls ein ganz besonderes Ereignis, das trotz heftigen Sturms und Regens auch von der lokalen Presse und dem WDR-Fernsehen begleitet wurde (Abb. 7).



Inzwischen wurden die obersten fünf Etagen des Gerüsts, die die Turmspitze umgaben, abgebaut (Abb. 9).



Wie man auch von der Straße aus sehen kann, hat der neue Hahn seinen „Dienst“ aufgenommen, er dreht sich fleißig im Wind und leuchtet in der Sonne - wenn sie mal scheint. Auch das Turmkreuz hat eine intensive Überarbeitung erfahren. Es wurde gereinigt, entrostet und pulverbeschichtet; alle vormals fehlenden Verzierungen sind ersetzt worden und das Kreuz weist wieder exakt in Nord-Süd-Richtung (Abb. 8).

**Die Dachdecker werden die Restarbeiten am Turmdach in Kürze abgeschlossen haben, die Sanierungsarbeiten am Mauerwerk werden dagegen noch einige Zeit in Anspruch nehmen.**

**L. Elbertzhagen, Baukirchmeister**

# Unser goldener Wetterhahn



Bevor der Wetterhahn am 11. Dezember 2015 in einem feierlichen Moment wieder auf seinen höchsten Platz der Lutherkirche gesetzt werden konnte bekam er seine wunderbare Vergoldung in den Malerwerkstätten EPE an der Hindenburgstraße.

Durch die tiefe Verbundenheit zur Lutherkirche war es für unseren Presbyter Sebastian Epe eine Ehre, die Vergoldung des Wetterhahns vorzunehmen. „Die Vergoldung ist ein Geschenk unserer Familie an unsere Gemeinde“ sagt Sebastian Epe. „Wir freuen uns, dass der Hahn wieder auf seinem gewohnten Platz ist und er in der Sonne leuchten und funkeln wird“.

Sebastian Epe und sein Sohn Clemens Epe haben den Wetterhahn mit reinem 24 karäti-

gem Blattgold in handwerklicher Feinarbeit und hoher Blattvergolderkunst belegt. (auf dem Foto: Clemens Epe, der derzeit eine spezielle Ausbildung für solche anspruchsvollen feinen Handwerksarbeiten für Maler in München absolviert). Das besonders wertvolle 24 karätige Gold sorgte bereits früher für den besten und haltbarsten Wetterschutz auf Kirchtürmen und wird in aufwendiger Arbeit sorgsam angelegt – viele Arbeitsschritte und Stunden sind in einem kurzen Zeitraffervideo auf Youtube sehr schön zu sehen – schauen Sie mal unter „Lutherkirche Remscheid – Vergoldung Wetterhahn“ – oder hier der Link: [https://youtu.be/Xud2gv\\_zc-A](https://youtu.be/Xud2gv_zc-A)

Kerstin Ruf



## Verschluss der Zeitkapsel für den Kaiser



Am 4. Dezember 2015 war es endlich soweit: Es trafen sich unser Architekt Herr Florian Böcker, die Dachdecker der Firma Löhr, unser Baukirchmeister Herr Elberzhagen, Frau Fabris, Herr Rautzenberg und Herr Wolf-Eichbaum vom Presbyterium sowie der WDR Wuppertal im Vorraum der Kirche, um die Dokumente in die Zeitkapsel zu legen und zu verschließen. Die Zeitkapsel ist ein Rohr aus Kupfer, das an beiden Seiten verschlossen wird. Es wurden die alten Dokumente von 1894 wieder eingelegt, die wir in der alten Kapsel aus Blei gefunden hatten. Ferner wurde ein mit Tusche beschriebenes und vom gesamten Presbyte-

rium unterzeichnetes Schriftstück aus Pergamentpapier, welches Daten und Fakten aus dem Jahre 2015 enthält, sowie eine Liste mit allen an der Renovierung beteiligten Firmen in die Kapsel gelegt. Als Krönung durfte auch ein Euro-Münzen-Set, das wir von der Stadtparkeasse gespendet bekamen, nicht fehlen. Das Rohr wurde verschlossen und verlötet. Herr Rautzenberg legte die Zeitkapsel in den dafür vorgesehenen Hohlraum im Kaiser, der dann in der darauffolgenden Woche auf die Spitze des Kirchturms unter das Kreuz in 64 Meter Höhe montiert wurde.

Herbert Wolf-Eichbaum

- Fassaden Et Denkmalschutz
- Wohnräume Et Lofts
- Feine Böden Et Wände
- Farben Et Tapeten
- Feine Lackierungen
- Wärmedämmsysteme
- Betonflächeninstandsetzung
- Balkonsanierung
- Antigraviti
- Brandschutz
- Industrieanstriche

Seit 1898

## EPE

MALERWERKSTÄTTEN

Beratung und Termine nach Vereinbarung

EPE Malerwerkstätten GmbH & Co. KG  
Hindenburgstraße 60  
42853 Remscheid  
Telefon 02191 5910780  
[www.epe-maler.de](http://www.epe-maler.de)

# BLUMENWÖRNER

Floristik

Gardien-Friedhof-Str. (Börsenpark)  
42853 Remscheid  
☎ (0 21 91) 21831

Ihr verlässlicher Friedhofsgärtner  
am Stadtfriedhof



# Musikalisches Programm

Liebe Gemeindeglieder,

Hier alle musikalischen Veranstaltungen der Luther-Kirchengemeinde:

## Musikalischer Abendgottesdienst Samstag, 12. März, 18.00 Uhr in der Lutherkirche

Passion F. Mendelssohn: zwei geistliche Lieder op. 112 Sopran: Eva Budde Orgel: Jörg Martin Kirschner Die Remscheider Sopranistin präsentiert zur Passionszeit Arien und geistliche Lieder.

Analyse und umfangreichem Repertoirestudium, letztlich doch »rein intuitiv«, wie er sagt. Die FAZ schrieb: »Er ist ein Ausdrucksmusiker par excellence, der mit seinem Klavierspiel die spezifisch deutsche Klavierkunst fortsetzt.« Kollekte: Richtwert € 10,- Der Erlös ist für die Sanierung der Lutherkirche bestimmt.

## Musikalischer Abendgottesdienst Samstag, 09. April, 18.00 Uhr in der Lutherkirche

Sonaten für Flöte und Klavier  
W. Popp, Sonatine in C-dur  
J. Chr. Bach: Sonate in F-dur  
Flöte: Gabriele Lösch, Klavier: Jörg Martin Kirschner

## Georg Friedrich Händel „Messias“ Samstag, 23. April, 18.00 Uhr in der Lutherkirche

Der StadtKirchenChor und die Heinrich-Schütz-Kantorei  
Sopran: Veronika Madler, Alt: Heike Bader Tenor: Wolfgang Klose, Bass: Thomas Stiefeling. Die Bergischen Symphoniker. Leitung: Jörg Martin Kirschner. Der „Messias“ gehört zu den am meisten gesungenen und beliebtesten Oratorien. Händels prachtvoller Klang war vielen Komponisten Vorbild. In den drei Teilen handelt das Oratorium von den Prophezeiungen, der Weihnachtsgeschichte, der Passion, Auferstehung und Himmelfahrt sowie der Erfüllung der Prophezeiungen. Diese umfassende Darstellung Jesu Wirkens gehört zu den eindrucksvollsten Zeugnissen der Kirchenmusik. Zum letzten Mal erklang der „Messias“ 1998 in der Lutherkirche. Eintritt: € 20,00 Schüler und Studenten € 5,00

## Musik am Nachmittag Sonntag, 1. Mai, 15.00 Uhr in der Lutherkirche

Die Kinder der musikalischen Früherziehung, die „Lucky SingeRS“ und die Musik- und Musical-AG der Grundschule Siepen Orgelkonzert für Kinder von Michael Benedict Bender: Joseph und seine Brüder In dieser Musizierstunde tragen alle Kinderkreise unter der Leitung von Kantor Jörg Martin Kirschner zum Programm bei. Die anwesende Gemeinde ist herzlich eingeladen mitzusingen. Den Abschluss dieser Veranstaltung bildet ein Orgelkonzert für Kinder und Erwachsene.

## Musikalischer Abendgottesdienst Samstag, 07. Mai, 18.00 Uhr in der Lutherkirche

Motetten von H. Schütz, F. Kiel, A. Bruckner, J. Swider, V. Miskinis und J. Rutter. Der Kammerchor Hückeswagen. Leitung: Ingrid Kammerer. Der Kammerchor der Evangelischen Kirchengemeinde Hückeswagen setzt sich zusammen aus besonders engagierten Sängerinnen und Sängern jeden Alters aus Hückeswagen und der näheren Umgebung. Ziel des Chores ist es, anspruchsvolle und zum Teil außergewöhnliche Chorwerke aller Stilrichtungen für Konzerte und Gottesdienste zur Aufführung zu bringen.

## Orgelkonzert Sonntag, 22. Mai, 18.00 Uhr in der Lutherkirche

Charles-Marie Widor: „Die 10 Orgelsymphonien“ 5. Symphonie, f-moll op. 13/1 Gustav Merkel: 5. Sonate in d-moll, op. 118 Jörg Martin Kirschner an der Steinmeyer-Wagner-Orgel Die 5. Symphonie mit der bekannten Toccata hat Widor weltberühmt gemacht. Als Pendant erklingt eine Sonate des Komponisten Merkel in deutscher Tradition.



## Klavierabend – Benefizkonzert mit Matthias Kirschner Donnerstag, 31. März, 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Joh.-Seb.- Bach-Str. 18

Werke von Mendelssohn, Beethoven, Rachmaninoff und Debussy. Matthias Kirschner pflegt den schönsten Zugang zur Musik, den man sich denken kann: Er ist dem Empfindungsreichtum, dem Atem und damit überhaupt den menschlichen Zügen der Musik auf der Spur. Und diese Wege geht er dann, nach ausgiebiger

**TAUSENDSCHÖNE**  
*Ideen rund um die Blume.*

Hochzeitsplanerik	Burgersr. 112
Geschäftsentwickl.	42859 Remscheid
Trauerplanerik	Tel: 02191-341384
Dekorationen	Fax: 02191-9332096

**RECHTSANWALT  
MARTIN RUDOLF HAAS**  
Martin-Luther-Str. 45 42853 Remscheid  
Telefon: 02191 463673-0 Telefax: 02191 463673-9

Gerne berate und vertrete ich Sie in allen Rechtsangelegenheiten, insbesondere im Mietrecht, Erbrecht und Verkehrsrecht.

Unabhängig, verschwiegen und loyal.



## Pop-Oratorium LUTHER – Das Projekt der tausend Stimmen

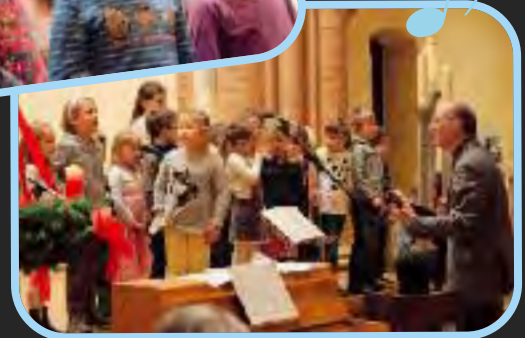
Am 31. Oktober 2015 war es endlich soweit: nach monatelangem Proben machte sich der Projektchor der Luther-Kirchengemeinde unter der Leitung von J.-M. Kirschner auf in die Dortmunder Westfalenhalle zur Uraufführung des Pop-Oratoriums „LUTHER“ von Dieter Falk und Michael Kunze. Insgesamt 3023 Sänger - dichtgedrängt auf den Rängen bis hoch unters Dach -, 12 Musical-Profis, das Junge Orchester NRW und 16000 Zuschauer begleiteten Martin Luther am Scheideweg zwischen Ketzer und Kultfigur, der mit mutigem Gottvertrauen den mächtigen Widersachern seiner Zeit die Stirn bietet. Die spannende Inszenierung, unter-

malte mit Lasershows und Lichtexplosionen und dem Spirit dieser großen Chorgemeinschaft, ließ immer wieder Gänsehaut aufkommen. Neben rockigen und dramatischen Hymnen stimmten die Zuschauer in den bekannten Choral „Ein feste Burg ist unser Gott“ kräftig mit ein und bildeten ein eindrucksvolles Klangerlebnis. Belohnt wurden wir dann nach 2 Aufführungen mit einer fetzigen After-Show-Party für alle Mitwirkenden, und mancher Mitsänger freut sich schon auf die Wiederholung zum Reformationsjubiläum 2017 - vielleicht auch in Remscheid ...

Mechtild Zerbe



## Bilder vom Quemphasingen am 12.12.2015



## Die Chöre der Innenstadt-Gemeinden laden zum Mitmachen ein

### Kinderchor „Lucky SingeRS“

Habt ihr Lust, bei den „Lucky SingeRS“ mitzumachen? Wir sind Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren und singen Lieder und Songs aus allen Bereichen. Wir haben unsere Auftritte vor allem in Familiengottesdiensten. Stimmbildung und das Musizieren mit Klangstäben und Bongos sind cool und machen viel Spaß. Vor den Sommerferien führen wir ein großes Musical auf. Gemeinschaftliches Spielen und die jährliche Wochenendfreizeit sorgen für eine tolle Gemeinschaft.

Proben: Do. von 16.00 – 17.00 Uhr  
Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18  
Leitung: Kantor Jörg Martin Kirschner

### Heinrich-Schütz-Kantorei

Wir haben bereits die großen oratorischen Werke der klassischen Kirchenmusik erarbeitet und aufgeführt. Dabei sind Gastsängerinnen und -sänger mit Notenkenntnissen jederzeit willkommen. Ebenso widmen wir uns A-Capella-Motetten aus allen Epochen sowie Werken für Chor und Orgel. Wir singen in Gottesdiensten aller Remscheider City-Kirchen. Konzerte finden vornehmlich in der Lutherkirche statt.

Proben: Fr. von 19.30 - 21.15 Uhr  
Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18  
Leitung: Kantor Jörg Martin Kirschner

### Evangelischer Posaunenchor Remscheid

Wir musizieren Literatur aus Klassik, Gospel, Filmmusik und treten in Gottesdiensten und Konzerten auf. Sie würden gerne mitspielen? Kein Problem. Es besteht auch die Möglichkeit, ein Blasinstrument zu erlernen. Anfängerunterricht erteilt Jörg Martin Kirschner. Auch Jungbläser sind herzlich willkommen. [www.luther-kirche.de](http://www.luther-kirche.de)

Proben: Mi. von 20.00 – 21.15 Uhr  
Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18  
Leitung: Kantor J. Martin Kirschner






## JUGEND-GOTTESDIENST

Am Samstag, den 4. Juni 2016, findet um 18 Uhr der nächste Jugendgottesdienst in der Lutherkirche statt. Es wird ein abwechslungsreicher Gottesdienst mit viel Musik und einem interessanten Thema. Im Anschluss daran findet im LUKIJU, Joh.-Seb.-Bach-Str. 18, eine „After-Church-Party“ statt. Es gibt Essen und Trinken, Musik und die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre den Abend ausklingen zu lassen.

Nadine Knop und Martin Haase

## FÜR ALLE UND FÜR FAMILIEN

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienststart	Leitung
Di 01.03.	19:00	Versöhnungskirche	Meditatives Abendgebet	Pfarrerin Spenner Feistauer N.N.
	19:00	St. Marien	Ökumenische Passionsandacht	
Mi 02.03.	18:00	Christuskirche	Passionsandacht	Pfarrer Eichner
Do 03.03.	19:00	Esche	Feierabendmahl	Pfarrer Mersmann
Fr 04.03.	17:00	Versöhnungskirche	Weltgebetstag-Gottesdienst ab 15:30 Uhr Information & Kaffee	Pfarrerin Spenner-Feistauer &
Sa.05.03.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Vorst. Konfirmanden	Prädikant Haase
So.06.03.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) - Vorstellung der Konfirmanden	Pfarrerin Spenner-Feistauer & Prädikant Spies
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden	
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl & Einführung des Presbyteriums	Pfarrer Mersmann & Diakon Grund Pfarrer Wester
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl & Einführung des Presbyteriums	Pfarrer Eichner
Di 08.03.	19:00	Versöhnungskirche	Meditatives Abendgebet	Prädikant Spies N.N.
	19:00	Pauluskirche	Ökumenische Passionsandacht	
Mi 09.03.	18:00	Christuskirche	Passionsandacht	Pfarrer Eichner
Sa. 12.03.	18:00	Lutherkirche	Musikalischer Abendgottesdienst	Pfarrer Mersmann
So. 13.03.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Spenner-Feistauer Pfarrer Mersmann
	11:15	Esche	Familiengottesdienst & Einführung des Presbyteriums	
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst & Vorstellung der Konfirmanden	Pfarrer Wester & Diakonin Fabris
	10:30	Christuskirche	Familiengottesdienst	Pfarrer Eichner
Di 15.03.	19:00	Versöhnungskirche	Meditatives Abendgebet	Prädikant Spies N.N.
	19:00	Lutherkirche	Ökum. Passionsandacht & Agapefeier	
Mi 16.03.	18:00	Christuskirche	Passionsandacht	Pfarrer Eichner
Sa. 19.03.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Diakonin Fabris
So. 20.03. Palmsonntag	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Diakonin Niebergall
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Kindern/Erwachsenen mit Abendmahl (Saft)	Diakon Grund
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakonin Fabris
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Di 22.03.	19:00	Versöhnungskirche	Meditatives Abendgebet	Pfarrerin Spenner-Feistauer
Do 24.03.	10:30	Bismarckhof	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	19:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Diak. Busch & Diak. Niebergall
	17:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Eichner
Gründon- nerstag Fr25.03.	15:00	Versöhnungskirche	Versöhnungskirche	Gottesdienst zur Todesstunde
Pfarrer Mersmann Karfreitag	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakon Busch & Kantorei
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Sa. 26.03. Karsamstag	19:00	Esche	Andacht zum Karsamstag & anschließendem Osterfeuer	Diakon Grund
So. 27.03. Ostern	06:00	Versöhnungskirche	Osternacht	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	11:15	Esche	Familiengottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Mersmann
	06:00	Lutherkirche	Osternacht mit Abendmahl	Pfarrer Krämer
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Wester
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Eichner
Mo 28.03. Ostern	10:30	Lutherkirche	Familiengottesdienst mit Brunch	Diakon Busch
	11:00	Friedhof Bliedingh.	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Sa. 02.04.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakon Busch
So. 03.04.		Versöhnungskirche	Wir laden ein zur Esche!	
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Kindern/Erwachsenen	Pfarrer Mersmann
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Diakon Busch
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Mersmann
Do 07.04.	19:00	Esche	Feierabendmahl (Wein)	Diakonin Niebergall

 **Lutherkirche:**  
Martin-Luther-Str. 59a · 42853 Remscheid

 **Versöhnungskirche:**  
Burger Str. 23 · 42859 Remscheid

# FÜR ALLE UND FÜR FAMILIEN

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienststart	Leitung
Sa. 09.04.	18:00	Lutherkirche	Musikalischer Abendgottesdienst	Prädikant Haase
So. 10.04.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Prädikant Spies
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Kindern/Erwachsenen	Diakon Grund
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Prädikant Haase
	10:30	Christuskirche	Gottesdienst & Vorstellung der Konfirmanden	Pfarrer Eichner
Sa. 16.04.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Konfirmandenabendmahl	Diakon Busch & Prädikant Haase
So. 17.04.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst/ Konfirmation Bezirk Mersmann	Pfarrer Mersmann & Diakon Grund
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer/in Spenner-Feistauer
	10:30	Lutherkirche	Konfirmation	Diak. Busch & Prädik. Haase
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Kammerchor	Pfarrer Eichner & Gäste
Sa. 23.04.	18:00	Lutherkirche	Konzert: Messias (Eintritt: 20,-/5,-)	
So. 24.04.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst / Konfirmation	Pfarrer Mersmann Pfarrer/in Spenner-Feistauer & Prädikant Spies
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Kindern/Erwachsenen	Diakonin Fabris
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Wester
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Sa. 30.04.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Konfirmandenabendmahl	Pfarrer Wester & Diakonin Fabris
So. 01.05.		Versöhnungskirche	Wir laden ein zur Stadtkirche um 8:30 Uhr.	
	16:00	Esche	Schöpfungsgottesdienst	Pfarrer Mersmann & Kindersingspiel
	10:30	Lutherkirche	Konfirmation	Pfarrer Wester & Diak. Fabris
	10:30	Christuskirche	Konfirmation	Pfarrer Eichner
Do 05.05. <i>Christi Himmelfahrt</i>	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer/in Spenner-Feistauer & Pfarrer Wester
		Lutherkirche	Wir laden ein zur Versöhnungskirche!	
Sa. 07.05.	18:00	Lutherkirche	Musikalischer Abendgottesdienst	Diakon Busch
So. 08.05.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Diakonin Niebergall
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Kindern/Erwachsenen	Diakon Grund
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakon Busch
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Prädikant Spies
Sa. 14.05.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Prädikant Haase
So. 15.05. <i>Pfingsten</i>	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer/in Spenner-Feistauer
	11:15	Esche	Familiengottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Mersmann
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Prädikant Haase
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Mo 16.05. <i>Pfingsten</i>	11:00	Stadtpark	Ökum. Open-Air-Pfingstgottesdienst	Team
			Bei schlechtem Wetter in der Lutherkirche	
	10:00	Christuskirche	Wir laden ein zum Stadtpark	
Sa. 21.05.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Wester
So. 22.05.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Prädikant Spies
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Kindern/Erwachsenen	Diakon Grund
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Wester
Sa. 28.05.	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakon Busch
So. 29.05.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Diakon Busch
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Kindern/Erwachsenen	Pfarrer Spenner-Feistauer
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Do 02.06.	19:00	Esche	Feierabendmahl (Wein)	Diakon Grund
Sa. 04.06.	18:00	Lutherkirche	Jugendgottesdienst	Prädikant Haase & Team
So. 05.06.	10:00	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Diakonin Niebergall
	11:15	Esche	GDKE	Diakon Grund
	10:30	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Wester
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer/in Spenner- Feistauer

Esche:  
Eschenstr. 25 · 42855 Remscheid

Christuskirche:  
Burger Straße 180 · 42859 Remscheid

## KINDER-GOTTES-DIENST



Eingeladen sind alle Kinder von etwa 4 - 12 Jahren.

**Sa., 5. März 2016**  
**Sa., 7. Mai 2016**  
**Sa., 4. Juni 2016**

Von 10.30 – 13.00 Uhr werden im Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Straße biblische Geschichten erzählt; es wird gesungen, gemalt und gebastelt. In der Pause gibt es einen kleinen Snack (Kekse und Saft) zur Stärkung. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir freuen uns aber über eine kleine Spende zugunsten unseres Patenkindes.

Das Kindergottesdienst-Helferteam

## STOCKDER-STIFTUNG

Die Gottesdienste in der Stockderstiftung werden jeden Mi. um 15.30 Uhr gefeiert. Am letzten Mittwoch im Monat findet in der Regel ein kath. Gottesdienst statt.

## Kirchencafé

Im Anschluss an die Sonntagsgottesdienste laden wir Sie herzlich zum Kirchencafé ein!





# Presbyteriumswahl 2016 Lutherkirchengemeinde

Die angekündigte Presbyterwahl im Februar 2016 hat nicht stattgefunden, da die Anzahl der Plätze mit der Anzahl der Kandidaten übereinstimmte. So war eine Wahl nicht erforderlich. Auf die beiden bisher nicht besetzten Plätze sind Ina Lehnard und Sabine Laufenberg nachgerückt. Eine Liste aller

Presbyterinnen, Presbyter und Mitarbeitenden finden Sie auf Seite 27. Die Einführung der alten und neuen Presbyter erfolgt im Sonntagsgottesdienst am 6. März 2016 um 10.30 Uhr in der Lutherkirche. Herzliche Einladung dazu!

## Presbyteriumswahl 2016 Johanneskirchengemeinde



Es waren 12 Presbyterstellen plus 2 Stellen für beruflich Mitarbeitende zu besetzen. Aufgrund der für eine Wahl nicht ausreichenden Vorschläge hat der Kreissynodalvorstand beschlossen, die vorgeschlagenen Gemeindeglieder als gewählt anzunehmen:

Dr. Detlef Auras, Uwe Becker, Karsten Bures, Daniel Diedrich, Sabrina Fink, Arnd Gackowski, Arthur Herzog, Lutz Jorzyk, Fabian Knott, Jochen Sahn,

Uwe Schabla, Christel Völker. Da es nur 2 Stellen für beruflich Mitarbeitende im Presbyterium gibt, aber 3 Personen zur Wahl stehen, findet am 14.02.2016 eine Wahl statt. Wählbar sind: Iris Eisenberg, Uwe Grund, Christoph Spengler.

Die Einführung der Presbyteriums findet im Gottesdienst am 13.03. um 11:15 Uhr in der Esche statt.

## GLAS MEISTER Glaserei und Glashandel



Elberfelder Straße 71  
42853 Remscheid  
Telefon 0 21 91/2 57 03  
Telefax 0 21 91/2 22 89  
info@glasmeister.de  
www.glasmeister.de

**Unser Markenzeichen:**  
Vielseitigkeit und handwerkliche  
Qualität z.B.:  
- Wärmeschutz-Isolierglas  
- Fensterwartung  
- Reparaturverglasung

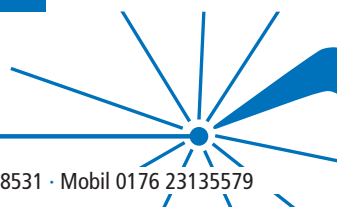
## Metalldesign Hardy Gehrman

Schlossermeister

Herstellung, Handel und Vertrieb von individuellen Produkten aus **Stahl** und **Edelstahl** für Industrie, Handwerk und Privatkunden.

Tel.: 02191 4608530 · Fax: 02191 4608531 · Mobil 0176 23135579

Stoppelfeld 20  
42859 Remscheid  
info@meisterhardy.de  
www.meisterhardy.de



Naturheilpraxis

## Fundamentis

**Elke Beierling** • Traditionelle Chinesische Medizin  
Heilpraktikerin • Akupunktur  
• Ernährungslehre  
• Pflanzenheilkunde

Fichtenstraße 94  
42855 Remscheid  
Telefon: 02191/93 10 46  
Mobil: 0163/276 22 55  
E-Mail: beierling@fundamentis.com  
Internet: www.fundamentis.com

Termine nach Vereinbarung (Montag-Samstag)

© 2016 Oktober







## 2. Advent – 6. Dezember Nikolausmarkt 2015



Der Advent 2015 war in unserer Gemeinde ein besonderer, denn es gab jedes Adventwochenende Veranstaltungen, die sich über den Besuch freuten. Zwischen Seniorenadventfeier, Gemeindeversammlung, Glockeneinweihung und Konzerten gab es wie „alle Jahre wieder“ am 2. Advent den Nikolausmarkt in der Esche. Den Auftakt bildete in guter Tradition der Familiengottesdienst, der sich mit der Person des Heiligen Nikolaus befasste und durch den Chor „White day“ (Leitung: Claudia Gareishufschmidt) bereichert wurde. Anschließend fand der Nikolausmarkt statt, dessen Erlös von ca. 1500,- € an den Ökumenischen Hospizverein Remscheid e.V. ging. Dankbar schauen wir zurück auf das große Engagement der Ehrenamtlichen, die z.B.

Kuchen backten, Suppen kochten, Selbst Hergestelltes aller Art verkaufen, Theater spielten, tanzten, unsere Gäste bewirteten u.v.m. Dankbar sind wir auch für alle Besucher, die uns mal kürzer mal länger besuchten und mit zum Erfolg beitrugen. Nun richtet sich bereits der Blick auf den 2. Advent 2016 an dem wir wieder zum einen gemeinsam den Advent mit Gottesdienst, Singen und Beten feiern und zum anderen durch den Nikolausmarkt ein soziales Projekt unserer Stadt unterstützen wollen. Sie haben eine Idee oder wollen uns unterstützen? Dann rufen Sie mich an. Ihre Anregungen nehmen wir gerne in unsere Überlegungen auf.  
Telefon: 933 166 2 (Privat: 386 793)

Iris Niebergall



# Beratungsangebote im Familienzentrum Johannes-Nest

In unsere kostenlosen Sprechstunden können alle Bewohner im Stadtteil Süd und Hohenhagen mit Fragen rund um Familie und Soziales, in denen sie Beratungsbedarf haben oder Unterstützung benötigen, kommen. Der Eingang ist in der Leipziger Straße 1 oder durch die Kindertagesstätte, Eingang Dresdner Straße Höhe Gaststätte Vömix. Die Gespräche sind selbstverständlich vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Bitte melden Sie sich an! Gerne auch telefonisch unter der Telefonnummer 31213, es geht auch ohne Namensnennung. Alle Beratungen und Gesprächskreise werden von Mitarbeiterinnen unseres Kooperationspartners, dem Diakonischen Werk des Kirchenkreises Lenep, angeboten.

## Clearing Beratungsstelle

Hier können beispielsweise Fragen rund um familiäre und partnerschaftliche Schwierigkeiten, Ansprüche für Kinder und Familien, Finanzen und Finanzschwierigkeiten, Familiengründung, Arbeit und Arbeitslosigkeit, Fragen zu Trennung und Scheidung und anderes mehr gestellt werden. Beruflicher Wiedereinstieg nach Baby-/ Kinderphase (Welche Jobperspektive habe ich mit Kind? Wer unterstützt mich bei meiner Rückkehr? Wer betreut meine Kinder? Wovon soll ich in dieser Zeit leben?) Unterstützung bei Anträgen wie Kindergeld und Zuschlag, Betreuungsgeld, Elterngeld etc. (Wo bekomme ich die Anträge her? Wie konkret fülle ich sie aus? Was mache ich, wenn ich eine Ablehnung bekomme? Formulierungshilfen bei Widersprüchen. Was steht mir finanziell überhaupt alleine und mit Kind und /oder Partner zu?) Fragen zu Schwangerschaft, Geburt und Sexualität (Was mache ich, wenn ich ungeplant schwanger geworden bin? Gibt es eine finanzielle Unterstützung für Verhütungsmittel und wo bekomme ich die her? Was mache ich, wenn ich nach der Geburt nur noch weinen könnte oder gar keine Lust mehr auf Sex habe?)

## Termine 1. Halbjahr 2016 immer mittwochs:

02.03.16 von 14.00 bis 16.00 Uhr  
 16.03.16 von 8.30 bis 10.30 Uhr  
 30.03.16 von 14.00 bis 16.00 Uhr  
 13.04.16 von 8.30 bis 10.30 Uhr  
 27.04.16 von 14.00 bis 16.00 Uhr  
 11.05.16 von 8.30 bis 10.30 Uhr  
 25.05.16 von 14.00 bis 16.00 Uhr  
 08.06.16 von 8.30 bis 10.30 Uhr  
 22.06.16 von 14.00 bis 16.00 Uhr  
 06.07.16 von 8.30 bis 10.30 Uhr

## Familienberatung

Wir unterstützen Sie bei Fragen zu familiären Konflikten, unterschiedlichen Erziehungsvorstellungen, Unsicherheiten in der Erziehung, Auffälligkeiten im Sozialverhalten des Kindes, Schwierigkeiten in der Partnerschaft, Trennung und Scheidung, Neuorientierung als alleinerziehende/r Mutter oder Vater, sowie bei allen anderen Fragen und Schwierigkeiten, die im familiären Miteinander entstehen können.

## Termine 1. Halbjahr 2016 immer der 1.Dienstag im Monat von 9:00 – 11:00 Uhr:

02.02. 2016      01.03.2016      05.04.2016  
 03.05.2016      07.06.2016      05.07.2016

## Eltern im Dialog, immer dienstags von 14.30 – 16.00 Uhr (mit Anmeldung)

Zu unseren Gesprächskreisen rund um Erziehungsthemen laden wir Sie herzlich ein.

16.02.2016 Trotzverhalten und Autonomie – Was unterstützt und hilft in dieser Entwicklungsphase?

15.03.2016 Konsequenz und Grenzen – Wann sind sie nötig? Welche Wirkungen erzeugt konsequentes Elternverhalten?

19.04.2016 Geht das nur mir so? Ärger und Hilflosigkeit im Erziehungsalltag und wie man damit umgehen kann.

24.05.2016 Hörst du mir eigentlich zu?  
 10 Regeln, die das Zuhören und miteinander reden erleichtern.

28.06.2016 Verwöhnen und Beschützen – Die Suche nach einem maßvollen Umgang.





# Bericht aus Leonardville

Nach den hochfliegenden Eindrücken bei unserem Besuch in Leonardville im Juli 2015 sind wir inzwischen wieder in der Realität angekommen. Die Ausbildung der Kindergärtnerin Mariane Nanus ist mit gutem Erfolg abgeschlossen, sie arbeitet wieder im Kindergarten unserer Partnergemeinde in Leonardville. Damit verschiebt sich auch unsere finanzielle Unterstützung, in der wir beiden Kindergärtnerinnen monatlich € 50,00 zukommen lassen. Die Versorgung der Kinder mit Maisbrei kostet € 50,00 pro Monat. Und schließlich helfen wir der Vasti-Gemeinde mit weiteren € 50,00 für das Wassergeld. Diese € 200,00 kommen bei uns zusammen, weil mehrere Gemeindeglieder monatlich einen überschaubaren Betrag von ihrem Konto hierfür abbuchen lassen. Herzlichen Dank!

Die vorgesehene neue Pastorin Sandra Kim

hat sich nicht entschließen können, ab Januar 2016 ihren Dienst in Leonardville anzutreten. Deshalb werden die Gottesdienste weiterhin von den Presbytern gehalten. Zu Taufen und Abendmahl kommt Pastorin Maureen Dausas aus der Nachbargemeinde Dordabis (130 km entfernt) nach Leonardville gefahren. Nach den Wahlen des Kirchenrates aus der Februar-Synode hat der Kirchenkreis Windhoek einen neuen Superintendenten: Pastor Lorenst Kuzatjike. Er und sein Stellvertreter (=Vorgänger Pastor Abraham Kheibeb) setzen sich für einen neuen Pastor für Leonardville ein. Zurzeit herrscht Hochsommer in Namibia. Wir hoffen mit unseren Partnern, dass im Februar/März genug Regen in der trockenen Kalahari-Wüstenrandzone fällt, damit Menschen und Tiere auf den Farmen genug zum Leben haben. Durch kräftige

Unterstützung eines Remscheiders, der zu seinem 60. Geburtstag um Spenden für das Hostel in Leonardville gebeten hatte, so dass wir € 4175,00 hierfür nach Namibia überweisen konnten, wird das Hostel (Schüler-wohnheim) renoviert. Die Sanitärtrakte müssten inzwischen fertig sein. Wenn die gesamte Renovierung abgeschlossen ist, erhalten wir einen Bericht von der Verantwortlichen für den Solidaritäts-Fund der namibischen Partnerkirche, Frau Naomi Kisting. Der nächste Besuch aus Leonardville ist für 2017 angedacht. Das wird angesichts des Reformations-Jubiläums (31.10.1517: 95 Thesen Martin Luthers in Wittenberg) bestimmt spannend. Wir freuen uns darauf.

Friedhelm Krämer



## „Tante Olga räumt auf“ in der Esche

Nachdem die geplante Premiere der Kleinen Komödie Remscheid mit dem Stück „Tante Olga räumt auf“ von Rainer Martin im Stadtteil- und Gemeindezentrum Esche im November letzten Jahres leider krankheitsbedingt abgesagt werden musste, möchten die Hobby-Schauspieler am Samstag, den 2. April um 18 Uhr die Bühne der Esche in das Planungsbüro des Architekten Walter Zimmermann, in dem es drunter und drüber geht, verwandeln. Anstatt sich ihren Büroarbeiten zu widmen, hat Ehefrau Heike alle Hände voll damit zu tun, dass ihre Affäre mit Kriminalkommissar Ulrich Renken nicht auffliegt, und Tochter Sabrina surft lieber im Internet und turtelt mit Freund Benny Kläßen. Auch die seit einiger Zeit im Haushalt lebende wohlhabende, demenzkranke Tante Olga von Alzein sorgt mit ihren Verrücktheiten für weitere Turbulenzen. Wie sie dann doch mit Hilfe von Walters

Jugendfreundin und Kundin Erika Sommer wieder für Ordnung im Haus sorgt, verspricht einen vergnüglichen Theaterabend. Eintrittskarten zum Preis von 12 Euro bzw. 10 Euro für Jugendliche sowie Infos sind erhältlich unter Tel.: 420142 oder 01712700443 und im Internet unter [www.kleinekomodieremscheid.de](http://www.kleinekomodieremscheid.de) Die seit mehreren Jahren im Stadtteil- und Gemeindezentrum Esche probende "Kleine Komödie Remscheid" würde sich über weitere Mitstreiter auf und hinter der Bühne sehr freuen, um auch in Zukunft mit ihren lustigen Theaterstücken den Menschen Freude zu bereiten und sie zum Lachen zu bringen. Unter dem Motto „runter vom Sofa und rauf auf die Bühne“ laden wir gerne dazu ein, bei unseren Proben montags und mittwochs mal in die Theaterluft hinein zu schnuppern.

Martina Andres



**ELEKTROTECHNIK**  
**H. J. Müller GmbH**



Stockler Straße 48    Telefon 0 21 91 / 7 44 42  
42857 Remscheid    Telefax 0 21 91 / 7 27 95  
[elektromue@aol.com](mailto:elektromue@aol.com)    Mobil 01 73 / 523 93 10

  
**Kremer**  
GARTENBAU

Wallburgstr. 60 · 42857 Remscheid  
Telefon 02191 72333  
[www.kremer-gartenbau.de](http://www.kremer-gartenbau.de)



Haus der Sport- und Ehrenpreise  
**SIEGMÜT MULHAUPT**  
Schilder · Gravuren · Urkunden

Tel. 021 91 / 29 26 05 · Fax 021 91 / 29 37 14  
42853 REMSCHEID, Hindenburgstr. 1

## Demenz wird erlebbar

Das Thema Demenz wird in unserer Gesellschaft zu einem immer wichtigeren Thema. Die Menschen werden älter, und somit nimmt auch der einzig gesicherte Risikofaktor für die Entwicklung einer Demenzerkrankung zu: Das Alter. Viele Angehörige können bereits aus eigenen Erfahrungen berichten, wie es ist, seinen Demenzerkrankten Vater, Mutter oder Ehepartner zu pflegen und zu versorgen. Eine Schwierigkeit, mit der sich viele Angehörige häufig konfrontiert sehen, ist die Kommunikation mit dem Demenzerkrankten. Aufgrund von Wortfindungsstörungen und nachlassendem Gedächtnis fällt die Kommunikation untereinander immer schwerer. Doch Einblicke in die Gefühlswelt des Demenzerkrankten können zu einem besseren Verständnis beitragen. Das Diakoniecenum Hohenhagen lädt daher zu einem Informationsabend rund um das Thema De-

menz ein, bei dem dank Unterstützung durch das Demenz-Service-Zentrum Bergisch Land die Demenzerkrankung „erlebbar“ gemacht wird. In dem zur Verfügung gestellten Demenz-Parcours „Hands on Dementia“ wird man vor unterschiedliche Aufgaben des Alltags gestellt. Diese dienen dazu, die Gefühlswelt von Menschen mit Demenz besser zu verstehen und einen Einblick in die Symptome von Demenzerkrankungen zu erhalten. Im Anschluss an die Übungen erfolgt ein Erfahrungsaustausch über die erlebten Eindrücke.

Dieser Informationsabend wird am Donnerstag, den 21. April ab 19.00 Uhr im Diakoniecenum Hohenhagen stattfinden. Bei bestehendem Interesse bitten wir um eine telefonische Anmeldung unter 02191/592550.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Laura Zerbe

## Gemeindefreizeit

Wir laden zu einer Gemeindefreizeit für alle Interessierten aus unseren Gemeinden und der Umgebung ein. Wir fahren vom 01.06. -15.06.2016 wieder ins Hotel Ebner nach Bad Königshofen. Dort werden wir erstklassig versorgt, unternehmen größere und kleinere Ausflüge in die Umgebung, haben viel Freude in geselligen Stunden und freuen uns auf eine gute Gemeinschaft. Die Leitung haben das Ehepaar Reichenberg und Diakonin Andrea Fabris. Die Kosten für Fahrt, Unterkunft mit Vollpension, Kurtaxe und Ausflüge betra-

gen 1000,- € im Einzelzimmer und 900,- € / Person im Doppelzimmer. Anmeldungen erhalten Sie im Gemeindebüro Joh.-Seb.-Bach Str. 18, Tel.: 9681-716 und bei Diakonin Andrea Fabris. Außerdem liegen sie in den Gemeinden aus. Sie können die Anmeldung auch von unserer Website [www.luther-kiche.de](http://www.luther-kiche.de) herunterladen.

Für weitere Auskünfte stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung, Andrea Fabris  
Tel.: 0 21 92 / 93 38 38 (AB)



## Familienfreizeit auf Spiekeroog

Wir bieten in der 2. Herbstferienwoche, vom 15.10.-22.10., wieder eine Freizeit für Erwachsene mit ihren Kindern oder Enkeln im Ev. Jugendhof auf Spiekeroog an. Es sind noch Zimmer für 2-6 Personen frei. Die Kosten liegen zwischen 95,- und 315,- €, je nach Alter. Wir sind im Jugendhof überwiegend in 4-Bettzimmern untergebracht und werden dort sehr gut gepflegt (4 Mahlzeiten/Tag).

Der Jugendhof liegt wunderschön in den Dünen, direkt am Strand, aber auch in unmittelbarer Nähe zum Ort, der vielfältige Angebote bie-

tet. Geplant sind gemeinsame Aktionen im Haus, am Strand und auf der ganzen Insel, aber jede Familie hat auch die Möglichkeit, die Insel auf eigene Faust zu erkunden. Anmeldungen erhalten Sie im Gemeindebüro, Joh.-Seb.-Bach Str. 18, Tel.: 74481 bei Diakonin Andrea Fabris. Außerdem liegen sie in den Gemeinden aus. Sie können die Anmeldung auch von unserer Website [www.luther-kirche.de](http://www.luther-kirche.de) herunterladen.

Für weitere Auskünfte stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung, Andrea Fabris, Tel.: 0 21 92 / 93 38 38 (AB)



Anspruchsvoll geplant,  
wirtschaftlich gebaut.



**Wir bauen für Sie.** Mit umfassender Baukompetenz im Hoch- und Schlüsselfertigbau, Ingenieur- und Verkehrswegebau, Asphaltbau sowie Tief- und Kanalbau bieten wir unseren Kunden ein ganzheitliches Leistungsspektrum. Das macht uns für industrielle Auftraggeber, private Investoren und die öffentliche Hand zum einzigen Ansprechpartner über den gesamten Verlauf eines Bauprojekts.

AUGUST DOHRMANN GMBH  
BAUUNTERNEHMUNG  
August Dohrmann GmbH  
Bauunternehmung Saalfeld  
Dohrmann Projektbau GmbH & Co. KG  
Dohrmann Golfplatz Aktiengesellschaft  
MWR Mischwerk Remscheid GmbH  
MWS Mischwerk Saalfeld GmbH + Co. KG  
Steinbruch Albus GmbH & Co. KG

**Dohrmann**  
Unternehmensgruppe

Hauptverwaltung Salemstraße 19  
42853 Remscheid

Telefon: 02191 208-0 info@dohrmann.de  
Telefax: 02191 208-203 www.dohrmann.de

**Hablitz Bürobedarf**

42853 REMSCHEID · HOCHSTR. 25

☎ 2 75 04  
FAX 2 66 74



## Terminvorschau 2016 Gemeinden unterwegs

- 1.-15.06.2016 Seniorenfreizeit in Bad Königshofen
- 9.-23.07.2016 Jugendfreizeit
- 11.-22.07.2016 Ferienkiste
- 15.-22.10.2016 Familienfreizeit auf Spiekeroog

## Jungschar im Lukiju

Die Jungschar im Gemeindehaus Johann-Sebastian-Bach-Straße 18 findet jetzt immer mittwochs von 16-18 Uhr statt.

## Weltgebetstag

Gottesdienst am 4.03.2016  
um 17 Uhr in der  
Versöhnungskirche.  
Ab 15 Uhr Information &  
Kaffee.

## Wein & Käse

die offene Tür für Erwachsene

### Die nächsten Termine:

14. März 2016

Stefanie Golisch –  
Mezzosopranistin  
„Das Leben der Lale Andersen“  
in Liedern und Texten

18. April 2016

„Our Children and our Future“  
Franz Lebfromm berichtet mit  
Bildern über das  
Selbsthilfeprojekt in Uganda

23. Mai 2016

„Der mit dem Wolf spricht...“  
Wolf Haumann, Chefredakteur  
(Bergisches Wochenende), unter-  
hält sich mit interessanten  
Gästen

Joh.-Seb.-Bach-Str. 18,  
im großen Saal,  
jeweils ab 19.30 Uhr

Bauen mit Glas **glas wende**

gegründet  
1959

www.glaswende.de  
E-mail info@glaswende.de

Ernststraße 34  
42857 Remscheid  
Tel. (0 21 91) 34 40 16/17  
Fax (0 21 91) 3 29 10

## Wohn(T)räume unter Glas:

Haben Sie sich nicht auch schon oft gewünscht, Ihre Terrasse bei unserem "Bergischen Wetter" mehr zu nutzen?

Wir zeigen Ihnen Ihren Wintergarten in fotorealistischer Darstellung!

Wir erfüllen  
Ihren  
Wintergarten-  
Wunsch!

Fragen Sie  
uns, wir  
beraten  
Sie gerne.



## UNSERE ANTWORT ZU WEIN UND KÄSE ...



ÜBERFELDER NÜSSCHEN, CIABATTA,  
BAGUETTE PARISIENNE & BERNER KRÜSTCHEN

www.evertzberg.de

# TERMINE JOHANNES-KGM

## Termine 2016

**11.03.2016**

15:00 Uhr  
Demenztanz (Esche)

**13.03.2016**

Einführung der  
neuen Presbyter  
(11:15 Uhr, Esche)

**21.03.2016-**

Kinderferienprogram  
m (7.-12. J.), Tempel

**24.03.2016**

Information bei den  
JugendmitarbeiterIn  
nen

**02.04.2016**

18:00 Uhr  
Theateraufführung  
der "Kleinen Komö-  
die Remscheid":  
Tante Olga räumt  
auf! (Esche)

**08.04.2016**

15:00 Uhr  
Demenztanz (Esche)

**10.04.2016**

GGG/OGGS-Walter  
Hartmann (Esche)

**13.04.2016**

Frauenkreis (Esche)

**23.04.2016**

Seniorengestaltung  
cafe (Esche)

**29.4.+1.5.2016**

Kinderbibeltage  
(Esche)

**06.05.2016**

15:00 Uhr  
Demenztanz (Esche)

**08.05.2016**

Mai-Cafe der SPD  
(Esche)

**25.05.2016**

Geburtstagscafe  
(Versöhnungskirche)

**03.06.2015**

15:00 Uhr  
Demenztanz (Esche)

**04.06.2016**

Fest im Johannes-  
Nest

**11.06.2016**

Sport-und Spielefest  
am Rosenhügel

**15.06.2016**

14:00-17:00 Uhr  
Spielplatzfest auf  
dem Hohenhagen

**18.06.2016**

Gospelnacht mit  
Workshop (Esche)

**06.07.2016**

Seniorengestaltung  
cafe(Esche)

**11.07.2016**

Ferienkiste

**22.07.2016**

Information bei den  
Jugendmitarbeiter-  
Innen

**08.07.2016**

Jugendfreizeit in  
Holland (Paaslo),  
12-17.J.

**22.07.2016**

Information bei den  
Jugendmitarbeiter-  
Innen

**20.07.2016**

18:00 Uhr  
Evergreens-Abend  
mit der  
"MorgenNote",  
Versöhnungskirche  
(Gemeindesaal)

**9.-10.9.2016**

Stadtteilfest  
Hohenhagen

## Singen macht glücklich

### Singkreis

Montag 17:45-19:00 Uhr,  
wöchentlich, Esche

### Mixed-Generations

Montag 19:30-21:00 Uhr,  
wöchentlich, Versöhnungskirche

### MorgenNote

Donnerstag 10:00-12:00 Uhr,  
14-tägig, Versöhnungskirche

### Mozartchor

Projektchor am Wochenende  
Probenort Versöhnungskirche  
Anfrage bei Kantor Christoph Spengler

## Bewegung tut gut

### Gymnastik und mehr

Montag 19:00-20:00 Uhr,  
wöchentlich, Esche

Montag 20:15-21:15 Uhr,  
wöchentlich, Esche

### Tischtennis

Mittwoch, 19 Uhr - 21:30 Uhr,  
wöchentlich, Versöhnungskirche

### Yoga-Kurse, Zumba-Fitness®

in Kooperation mit verschiedenen  
Anbietern  
Bitte in den Gemeindehäusern  
nachfragen.

## Unsere Klassiker

### Seniorinnen ganz kreativ

Frühstücken und Erzählen, Singen und  
Reden über Gott und die Welt.  
Mittwoch, 9:30-11:30 Uhr,  
14-tägig (ungerade Wochen), Esche

### Eschenoldies

Zeit für ein geistliches Wort, für  
Themen aus Musik, Kultur, Gesellschaft  
und für Gespräche.  
Mittwoch, 15:00-17:00 Uhr,  
14-tägig (gerade Woche), Esche

### Seniorencafé

Seniorentreff mit buntem Programm  
bei Kaffee und Kuchen.  
Mittwoch, 15:00-17:00 Uhr,  
wöchentlich, Versöhnungskirche

### Mütterkreis

Frauengruppe mit buntem Programm  
Mittwoch, ab 19:30 Uhr  
1x im Monat, Versöhnungskirche

### Frauen am Freitag

2. Freitag im Monat, 15:00-17:30 Uhr,  
Esche

## Neu

### Stadtteilcafé i.d. Esche

Jeden 2. Sonntag im Monat  
14:30- 17:00 Uhr gestaltet von  
Institutionen des Stadtteils

## Frauen-Leben & Männer-Leben

### Frauen - ab 45

Ein buntes Programm und Zeit zum  
Erzählen erwartet Sie.  
Montag 19:30 Uhr, 14-tägig, Esche

### Frauenclub

Mittwoch 20:00-22:00 Uhr,  
3. Mittwoch im Monat, Esche

### Herrenclub

3. Di. im Monat, 19:30 - 22:00 Uhr,  
Versöhnungskirche

## Nachbarschaftstreff

### „Treppenhaus und Gartenzaun“

4. Freitag im Monat, 10:00-12:30 Uhr,  
Esche

### „(T)Raumplaner“

2. Dienstag im Monat, 16:00 Uhr,  
Esche

## Mensch ärgere Dich nicht!

### Offener Spieletreff

Montag, 10:00-12:00 Uhr,  
wöchentlich Versöhnungskirche

### Offener Spieletreff für Jung & Alt

Donnerstag, 14:30-17:30 Uhr,  
wöchentlich, Esche

## Wir reden über Gott und die Welt

### Bibelkreise

Montag, 9:30-11:00 Uhr,  
14-tägig (gerade Woche), Esche

Montag, 19:30-21:00 Uhr,  
monatlich, Versöhnungskirche

### Gemeinschaft auf Kurs

Bibelgesprächskreis  
Donnerstag, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr,  
wöchentlich, Esche

## Geistliche Angebote

### Meditatives Abendgebet

19 Uhr, jeden Dienstag in der  
Passions- und Adventszeit,  
Versöhnungskirche

### Feierabendmahl

19 Uhr, 1. Donnerstag im Monat, Esche;  
anschließend Zeit für Gespräch & Tee

### Gottesdienste für Familien, Kinder und Erwachsene

Siehe Gottesdienstplan auf der  
Gemeinde-Homepage: [www.johannes-kgm.de](http://www.johannes-kgm.de) und in den Aushängen!



# TERMINE LUTHER-KGM

## **Gesellige Seniorenrunde (bisher Frauenhilfe):**

an jedem 2. und 4. Montag im Monat von 15.00-16.30 Uhr im Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18:

14. März, 11. April, 25. April, 9. Mai, 23. Februar

(Leitung: Wester / Fabris)

## **Bastelkreis "Knösterpitter":**

im Jugendheim Siepen in der "Klönkiste", dienstags von 15.00 - 17.00 Uhr.

## **Seniorenkreis:**

jeweils dienstags 10.30 Uhr im Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18:

8. März, 12. und 26. April, 10. und 24. Mai

Pfarrer Wester, Tel. 2 26 70

## **Bibelstunde:**

dienstags 19.00 - 20.00 Uhr (14-tägig) im Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18 an folgenden Terminen: im März

Passionsandachten

12. und 26. April, 10. und 24. Mai

Pfarrer Wester, Tel. 2 26 70

## **Besuchsdienst:**

am 11. März und am 29. April 16.30 - 18.00 Uhr im Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach 18

Leitung: Andrea Fabris,

Tel. 0 21 92 / 93 38 38

## **Familientreff Siepen**

Familien mit Kindern treffen sich vierteljährlich samstags zum Abendessen und zu einem geselligen Beisammensein im Gemeindehaus Siepen, Phil.-Melanchthon-Str. 8. Nächster Termin: 21. Mai 2016, ab 19.00 Uhr.

Nähere Informationen und Anmeldung bei Martin Haase, Tel. 7 72 87.

## **Arbeitskreis Leonardville:**

Treffen am 4. Mai 2016 um 17.00 Uhr im KU-Raum, Gemeindehaus

Joh.-Seb.-Bach-Str. 18,

Pfr. i. R. Friedhelm Krämer,

Tel. 5 65 78 03.

## **Meditationsgruppe:**

(nach Vereinbarung) jeden Samstag von 15.00 - 16.30 Uhr im Gemeindeh.

Joh.-Seb.-Bach-Str. 18

Kontakt: Frau Reifegerst, Tel. 7 44 98

## **Yoga-Kursus:**

Im Jugendhaus TOTSI, Phil.-

Melanchthon-Str. 8, findet jeweils

montags um 11 Uhr und um 18 Uhr

ein Hatha-Yoga-Kurs statt.

Kontakt: Dorothea Boettcher,

Tel. 4 62 73 71

## **Gymnastik und Frühstück:**

jeden Mittwoch um 9.30 Uhr im Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18 auf dem Fußballplatz (1. Etage) oder bei schlechtem Wetter im großen Saal. Die Heigl-Gruppe fällt vom 25.03.-15.04 aus!

Kostenbeitrag für das anschließende Frühstück: 2,50 Euro.

Kontakt: Andrea Fabris,

Tel. 0 21 92 / 93 38 38

## **„Die Spindeltreiber“:**

Die Spinngruppe trifft sich samstags von 14.00-17.00 Uhr im Gemeindehaus

Joh.-Seb.-Bach-Str. 18 (Raum 1, unten links) an folgenden Terminen:

19.03., 23.04., 21.05. und 25.06

Kontakt: Elke Hennig-Neumann,

Tel. 7 60 73.

## **Krabbelgruppen:**

Im Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18: dienstags, 9.30-12.00 Uhr, Kontakt:

Barbara März und Stefanie Künz,

Tel. 59 13 062;

mittwochs nachmittags,

Kontakt: Frau Kuhl, Tel. 46 13 495;

Ansprechpartnerin für alle Krabbel-

gruppen (auch für die, die vielleicht

neu entstehen sollen) ist Andrea

Fabris, Tel. 021 92 / 93 38 38.

## **Kindergruppen (6-12 Jahre)**

**Jungchar**, mittwochs von 16.00-18.00 Uhr, Jugendhaus LUKIJU, Joh.-Seb.-Bach-Str. 18, Kontakt: Nadine Knop, Tel. 01 78 / 53 23 786.

**Jungchar für Jungen**, mittwochs

von 16.00-17.30 Uhr, Jugendhaus

TOTSI, Phil-Melanchthon-Str. 8.

Kontakt: Martin Haase, Tel. 7 72 87.

**Jungchar für Mädchen**, donnerstags

von 16.00-17.30 Uhr, Jugendhaus

TOTSI, Phil-Melanchthon-Str. 8.

Kontakt: Birgit Buchardt, Tel. 927583

## **Tanzgruppen für Kinder**

dienstags von 16.00-17.00 und 17.00-18.00 Uhr, Gemeindehaus Joh.-Seb.-

Bach-Str. 18, Kontakt:

Annedore Wirth, Tel. 46 08 75.

## **Jugendgruppen (Auswahl)**

„Offene Tür“: dienstags von 16.00-21.00 Uhr, mittwochs von 18.00-21.00 Uhr und donnerstags von 17.00-21.00 Uhr, Jugendhaus LUKIJU, Joh.-Seb.-Bach-Str. 18, Kontakt: Nadine Knop, Tel. 01 78 / 53 23 786.

## **Theatergruppe**

für Jugendliche und junge Erwachsene: mittwochs von 19.30-21.00 Uhr, Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18, Kontakt: Martin Haase, Tel. 7 72 87.

## **Gitarrenkurs**

für Jugendliche: donnerstags von 19.30-21.00 Uhr, Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18, Kontakt: Martin Haase, Tel. 7 72 87.

## **Kirchenmusik:**

Musizieren: Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein, ein Angebot für alle Altersgruppen

Mo.: (Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18) 15.15 - 15.50 Uhr Trompetenunterricht für Anfänger

Di. 14-tägig (Kindertagesstätte Siepen): 14.30 - 15.10 Uhr Musik. Früherziehung

Mi. (Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18) 19.45 - 21.15 Uhr Posaunenchor

Do. (Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18) 15.15 - 15.50 Uhr Flötenunterricht für Anfänger

16.00 - 17.00 Uhr Kinderchor  
18.30 - 19.30 Uhr Projektchor für Jugendliche und Erwachsene

Fr. (Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18) 14.00 - 14.40 musikal. Früherziehung  
19.30 - 21.15 Uhr Heinrich-Schütz-Kantorei

Informationen bei:

Jörg Martin Kirschnerreit, Tel: 78 09 15

JM.Kirschnerreit@lk-rs.de



**Stadtparkasse  
Remscheid**

# JOHANNES-KGM



TAUFEN



GEBURTSTAGE



JUBELHOCHZEIT



© Ton Koene

Zentralafrikanische Republik +++  
Krankenhaus Bossangoa +++ Arzt  
Paul van der Laan +++ schnelle  
Hilfe für Kinder, Frauen und Männer

**WIR HÖREN NICHT AUF ZU HELFEN.  
HÖREN SIE NICHT AUF ZU SPENDEN.**

Während Sie das lesen, sind wir in mehr als 60 Ländern weltweit im Einsatz. Damit wir auch weiterhin schnell handeln können, brauchen wir Ihre Hilfe. **Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende.**

[www.aerzte-ohne-grenzen.de/spende](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de/spende)

Datenrechtliche  
Information:  
Wenn Ihr Name **nicht**  
im Gemeindebrief ver-  
öffentlicht werden  
soll, informieren Sie bitte  
das Gemeindebüro.  
Tel.: 9681-717.

## SPENDENKONTO

Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00  
BIC: BFSWDE33XXX



**MEDECINS SANS FRONTIERES**  
**ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.**  
Träger des Friedensnobelpreises



# LUTHER-KGM



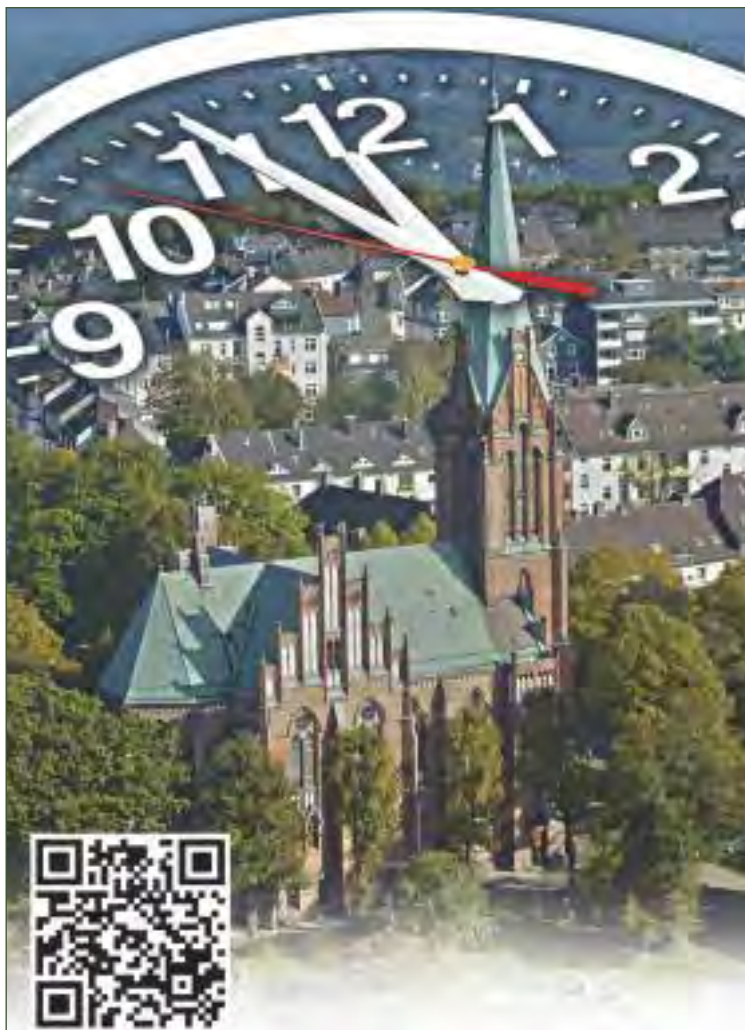
TAUFEN



GEBURTSTAGE



JUBELHOCHZEIT



**Remscheid gewinnt!**  
**Gegen den Zahn der Zeit!**

Spendenkonto bei der  
Stadtsparkasse Remscheid:  
DE 78 3405 0000 0012 1052 84

**Helfen Sie mit!**




**Wir retten  
Paradiese!**

Helfen Sie uns, Land zu kaufen. Für die Natur in Deutschland. Mehr dazu unter [www.naturerbe.de](http://www.naturerbe.de)

NABU-Stiftung Nationales Naturerbe  
Tel. 030 284 984-1814 · [naturerbe@nabu.de](mailto:naturerbe@nabu.de)

Foto: G. Bussmann

**Brot  
für die Welt**  
[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

Datenrechtliche Information:  
Wenn Ihr Name **nicht** im Gemeindebrief veröffentlicht werden soll, informieren Sie bitte das Gemeindebüro.  
Tel.: 9681-716.

*Dellweg*  
BESTATTUNGEN

DELLWEG BESTATTUNGEN  
**24-Stunden-Trauerhilfe**  
☎ 02191-32812

Bismarckstraße 148  
42859 Remscheid  
Telefon 02191-32812  
Telefax 02191-348172  
[post@dellweg-bestattungen.de](mailto:post@dellweg-bestattungen.de)  
[www.dellweg-bestattungen.de](http://www.dellweg-bestattungen.de)




Hilfe in Krisensituationen  
Ehe-, Familien- und Lebensberatung  
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Lennepe  
Kirchhofstr. 2, 42853 Remscheid  
[www.diakonie-kklennepe.de](http://www.diakonie-kklennepe.de)

Tel. (0 21 91) 5 91 60 60



## BEERDIGUNGEN

### Aus der Johannes-Kirchengemeinde wurden beerdigt:

Adeline Ehman, geb. Fauda  
Metzer Str. 11 75 Jahre

Ruth Lindemeier, geb. Wellershaus  
Stephanstr. 28 82 Jahre

Amleto Russo  
Burger Str. 18 68 Jahre

Else Saure, geb. Dalbeck  
Untertalstr. 17 101 Jahre

Rosemarie Schlösser, geb. Borr  
Hohenhagener Str. 59 73 Jahre

Friedhelm Neise  
Kastanienstr. 27 78 Jahre

Klaus Manns  
Stephanstr. 13 64 Jahre

Erika Teichmüller, geb. Briel  
Kastanienstr. 23 68 Jahre

Loretta Eckoldt, geb. Rittinghaus  
Hohenhagener Str. 50 57 Jahre

Hildegard Krohne, geb. Gellings  
Sedanstr. 57 93 Jahre

Lothar Göring  
Dresdner Str. 5 78 Jahre

Anna-Elise Straube, geb. Gemhardt  
Otto-Lilienthal-Weg 16 87 Jahre

Lieselotte Köhler, geb. Melcher  
Sedanstr. 31 88 Jahre

Marliese Saure, geb. Brassart  
Joachimstr. 2 78 Jahre

Elfriede Haeger, geb. Schlüter  
Eschenstr. 11 73 Jahre

Manfred Lauricks  
Wörthstr. 7 66 Jahre

Günter Henke  
Damaschkestr. 41a 66 Jahre

Ernst Wagner  
Sensburger Str. 3 82 Jahre

Rainer Schillhammer  
Birkenstr. 20 66 Jahre

Gisela Kaufmann, geb. Pohlmann  
Weißenburgstr. 2 85 Jahre

Inge Schneider, geb. Böttcher  
Bismarckstr. 111 89 Jahre

Rudolf Schröder  
Baisieper Str. 42a 82 Jahre

Birgit Dahm, geb. Braun  
Erich-Thienes-Str. 13 61 Jahre

Walter Grünberg  
Sperberstr. 23 84 Jahre

Ruth Hombrecher, geb. Schäfer  
Otto-Lilienthal-Weg 17 86 Jahre

Heide Kosanke, geb. Ritter  
Sperberstr. 18 72 Jahre

Ilse Figge, geb. Unger  
Am Grafenwald 2a 88 Jahre



## BEERDIGUNGEN

### Aus der Luther-Kirchengemeinde wurden beerdigt:

Frau Lieselotte Vogt  
Steinweg 2 89 Jahre

Frau Heike Krüger  
Alleestr. 101 74 Jahre

Herr Günter Siegel  
Haddenbacher Str. 151 90 Jahre

Herr Harald Mertens  
Stuttgarter Str. 4 80 Jahre

Herr Kurt Hagedorn  
Stockder Str. 41 80 Jahre

Herr Karl Artur Schachner,  
Erdelenstr. 21 80 Jahre

Frau Anni Wohlan, früher  
Hindenburgstr. 2 100 Jahre

Frau Henrike Böcker,  
Neumeyerstr. 10 58 Jahre

Frau Elvira Pöschke,  
Hammesberger Str. 60 88 Jahre

Frau Ingeborg Krüger  
Horrenbeek 3 92 Jahre

Frau Gisela Bretthauer  
Hindenburgstr. 3 88 Jahre

Frau Gertrud Spitzner  
Hindenburgs. 16 94 Jahre

Herr Herbert Gehrke  
Stuttgarter Str. 1a 84 Jahre

Frau Elvira Paschke  
Hammesberger Str. 60 Jahre

Frau Lotte Wilms  
Führberger Str. 50 95 Jahre

Herr Wilfried Offermann  
Führberger Str. 55 87 Jahre

Herr Dr. W. G. A Gerhardt  
Eberhardstr. 48 101 Jahre

Mitglied der actalliance

**Brot für die Welt**

Bethel Hospizarbeit

**Die Würde des Menschen ist unantastbar. Bis zuletzt!**

[www.bethel.de](http://www.bethel.de)

Bestattungen  
**KARL GOLLER**  
— Fachspezialisten Bestatter —  
Erd- und Feuerbestattungen - Überführung  
Erneuerung aller Formateiler  
Remscheid — Königsstraße 194  
☎ 8 06 73

**Max Henning**  
Beerdigung ist unser Fach  
Wir begleiten Sie.

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

**Telefon 02191/80347**

Inh. Ulrike Becker  
Hastener Straße 53, 42855 Remscheid  
[www.max-henning.de](http://www.max-henning.de)

Aufgeschlossen für Ihre Wünsche, Gedanken, Gefühle.

Kerstin und Peter Hrabar

**ernst roth**  
Inh. Kerstin Hrabar  
Stammhaus gegründet 1840

Remscheider Bestattungshaus

Am Bruch 5  
42857 Remscheid  
Tel. 02191 - 2 43 61  
[www.ernst-roth.de](http://www.ernst-roth.de)



## Presbyterium der Lutherkirche

Diak. Christian Busch	Chr.Busch@lk-rs.de	Diak. / Personalaussschuss
Pfarrer Ulrich Wester	U.Wester@lk-rs.de	Präses / Jugendausschuss
Anke Drache	ev.Kita-Siepen@lk-rs.de	Mitarb. im Presbyterium / KiTa-Leitung
Lothar Elbertzhagen	L.Elbertzhagen@lk-rs.de	Bauausschuss / Baukirchmeister
Sebastian Epe	S.Epe@lk-rs.de	
Andrea Fabris	A.Fabris@lk-rs.de	Mitarb. im Presb. - Diakonin
Michael Fresemann	M.Fresemann@lk-rs.de	
Friedhelm Haun	F.Haun@lk-rs.de	Beratendes Mitglied
Klaus Peter Jäger	K.Jaeger@lk-rs.de	Stellv. Präses, Konzeptions- und Strukturausschuss
Jörg M. Kirschnereit	JM.Kirschnereit@lk-rs.de	Mitarb. im Presb. - Musiker
Bernh. Rautzenberg	B.Rautzenberg@lk-rs.de	Kindergartenausschuss
Kerstin Ruf	K.Ruf@lk-rs.de	Öffentlichkeitsausschuss
Dr. Hans Sikorsky	H.Sikorsky@lk-rs.de	
Annika Suckau	A.Suckau@lk-rs.de	
Hans Windemuth	H.Windemuth@lk-rs.de	
Sven Wolf	S.Wolf@lk-rs.de	
H. Wolf-Eichbaum	H.Wolf-Eichbaum@lk-rs.de	Gottesd., Theologie, Musik
Thomas Zapf	T.Zapf@lk-rs.de	Finanzausschuss / Finanzkirchmeister



## Presbyterium der Johanneskirche

Axel Mersmann	Pfarrer, Vorsitzender, Eschenstr. 21, Tel. 34 08 71, a.mersmann@johannes-kgm.de
Sonja Spenner-Feistauer	Pfarrerin, Burger Str. 23a, Tel. 34 43 28, s.spenner-feistauer@johannes-kgm.de
Dr. Detlef Auras	
Karsten Bures	Kirchmeister, Fichtenstr. 116, Tel. 34 08 79, Karsten.Bures@gmx.de
Lutz Jorzyk	
Uwe Becker	
Sabrina Fink	Intzestr. 31, safink@freenet.de
Arnd Gackowski	Lieserstr. 26, Tel. 3 54 50, arnd@gackowski.de
Arthur Herzog	Am Wiesenhang 22, Tel. 34 86 85, Fax 38 82 25, arthur-herzog@gmx.de
Daniel Diedrich	
Heike Meier	Stoppelfeld 30, heikemeiers@msn.com
Jochen Sahn	Burger Str. 150, Tel. 3 29 03, sahn.psyprof@web.de
Uwe Schabla	Föhrenstr. 31, Tel. 34 13 98, Fax 38 65 74
Fabian Knott	
Christel Völker	Am Grafenwald 8, Tel. 3 94 74, chr.voelker@online.de



**Diakoniezentrum Hohenhagen**  
Otto-Liliental-Weg 17,  
42855 Remscheid  
Einrichtungsleiter: Oliver Faust  
Tel. 59255-0  
Fax. 59255-129  
info@diakoniezentrum-hohenhagen.de  
www.hastener-altenhilfe.de/hohenhagen

## www.luther-kirche.de

### Im gemeinsamen pastoralen Amt

Pfarrer Ulrich Wester  
Hindenburgstraße 50  
Telefon 2 26 70  
U.Wester@lk-rs.de

Diakon Christian Busch  
Fürberger Land 31  
Telefon 69 62 89  
Chr.Busch@lk-rs.de

### Gemeindegeldbearbeiterin

Astrid Schaller  
Schulgasse 1  
42853 Remscheid  
Telefon 9681-605  
Telefax 9681-9605  
A.Schaller@lk-rs.de

### Vor-Ort-Büros

Joh.-Seb.-Bach-Str. 18  
Susanne Reich  
Di. 9.00 - 12.00 Uhr,  
Fr. 13.30-16.30 Uhr,  
Tel. 7 44 81, Fax 7 65 82  
Buero@lk-rs.de

### Schulgasse 1

Frau Heinrich  
Mo. - Fr.: 9:30-13:30  
Tel. 9681-717, Fax 9681-9717  
Ute.Heinrich@kklennep.de

### Kirchenmusiker

Jörg Martin Kirschnereit  
Telefon 78 09 15  
JM.Kirschnereit@lk-rs.de

### Jugendleiter

Nadine Knop  
Telefon 0178/5323786  
N.Knop@lk-rs.de

### Gemeindepädagoge

Martin Haase  
Telefon dienstlich 2 76 15  
Telefon privat 7 72 87  
MHaase@lk-rs.de

### Jugend- und Seniorenarbeit

Diakonin Andrea Fabris  
Tel. 0 21 92 / 93 38 38  
A.Fabris@lk-rs.de

### Kindergärten

Joh.-Seb.-Bach-Str. 20  
Leiterin: Sandra Budniok  
Telefon 7 43 68  
Pustebume@lk-rs.de

### Horrenbeek 13

Leiterin: Anke Drache  
Telefon 2 76 70  
ev.Kita-Siepen@lk-rs.de

## www.johannes-kgm.de

### Pfarrer/innen

Sonja Spenner-Feistauer,  
Burger Str. 23a, Tel. 34 43 28  
s.spenner-feistauer@johannes-kgm.de  
Axel Mersmann,  
Eschenstr. 21, Tel. 34 08 71  
a.mersmann@johannes-kgm.de

### Vor-Ort-Büro

Frau Heinrich  
Schulgasse 1, 42853 Remscheid  
Tel: 02191 / 9681-717  
Fax: 02191 / 9681-9717  
Ute.Heinrich@kklennep.de  
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9:30-13:30

### Gemeindegeldbearbeiterin

Sabine Schneider  
Geschwister-Scholl-Straße 1  
42897 Remscheid  
Tel.: 9681-602  
Sabine.Schneider@kklennep.de

Kontoverbindung:  
IBAN: DE26 3405 0000 0000 0002 32  
BIC: WELADEDXXX (SSK Remscheid)  
Bei Überweisungen unbedingt  
Zweck angeben (z.B.: für Johannes-  
Kirchengemeinde, Spende)

### Kirchenmusiker/innen

Christoph Spengler  
Ringelstr. 20, Telefon 46 999 22  
spengler@cspengler.de

Susanne Hoffmann  
Reinshagener Str. 4, Tel. 7 21 65  
SanneHoffmann@t-online.de

Claudia Gareis-Hufschmidt,  
Am Drosselsang 10, Tel. 66 23 15  
claudia@gareis.hufschmidt.info

### Diakoniestation RS gGmbH

Büro: Bismarckstr. 111-113  
Tel. 692600, Leitung Ulrike Rögels  
www.diakoniestation-remscheid.de  
kontakt@diakoniestation-remscheid.de

### Diakone/Prädikanten/Jugendmitarbeiter

Iris Niebergall, Eschenstraße 25  
Tel. 933 1 662 (privat 38 67 39)  
i.niebergall@johannes-kgm.de  
Uwe Grund, Wörthstr. 15, Tel. 3 83 55  
u.grund@johannes-kgm.de  
Helmut Spies, Dipl. Soz. Päd.  
Martin-Luther-Str. 13, Tel. 2 63 70  
h.spies@johannes-kgm.de

Eva Kien, Ringstr. 37, Tel. 0178-23 82  
132, e.kien@johannes-kgm.de

### Küster & Hausmeister

Johanneskirche/Esche: Peter Herbst  
Telefon im Gemeindehaus 34 01 92  
Diensthandy 0157-74 94 7005  
p.herbst@johannes-kgm.de  
dienstfrei: montags

Versöhnungskirche: Detlef Rockstroh  
Telefon im Gemeindehaus 34 11 37  
Diensthandy 0151-10 26 66 61  
d.rockstroh@johannes-kgm.de  
dienstfrei: freitags

### Johannes-Nest

(Kindertagesstätte und Familienzentrum)  
Regine Henning  
Leiterin des Familienzentrums  
Leipziger Str. 1, Tel. 31213, Fax 5927132  
r.henning@johannes-kgm.de  
johannes-nest@johannes-kgm.de  
Sprechzeiten nach Vereinbarung

### Impressum:

Herausgeber: Die Presbyterien der Luther- und Johannes-KGM Remscheid · Tel. 02191/49480

Leiter der Redaktion (ViSdP)\*: Martin Haase, Ackerstr. 14 42857 Remscheid Tel. 7 72 87 M.Haase@lk-rs.de

Anzeigen: Klaus Gräber, Pfarrer i.R., Tel. 7 44 60

Layout und Satz: Ralf Kochenrath Werbeagentur www.kochenrath.de Telefon 0 21 91-5 89 44 60

Druck: Druckerei R&K Rixe GmbH Leegeweg 16 44143 Dortmund

Auflage: 9.000 Stück

Die Redaktion behält sich vor, die Berichte zu kürzen oder stilistisch zu ändern.

\*Verantwortlich im Sinne des Presserechts

Der Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist

**am 18.04.2016**

# Besonderer Besuch beim Seniorencafé an der Versöhnungskirche



Nachdem uns zunächst die Kinder von der Kita „Johannesnest“ mit vielerlei neuen Winterliedern erfreut haben, folgte nach dem Kaffeetrinken der Besuch der „Schneekönigin“ in Gestalt von Markus Heip. Er gestaltete dieses alte Märchen von H. C. Andersen mit liebevoll angefertigten Handpuppen auf unserer aufwendig als Puppentheater hergerichteten Bühne. Die Sprechrollen kamen vom Band und wurden von Profisprechern phantasieanregend dargeboten.

Ein besonderer Nachmittag in der oft recht trüben Winterzeit!

Im Laufe des noch recht jungen Jahres erwarten Sie noch viele interessante Themen und Darbietungen! Also schauen Sie doch einfach vorbei, wenn Sie zu der Generation 70+ gehören! Wir treffen uns jeden Mittwoch von 15 – ca. 17 Uhr. Das Team des Seniorencafés freut sich auf Sie!

Dolores Johann



## Öffnungszeiten Diakoniezentrum Hohenhagen



HASTENER ALTENHILFE  
gGmbH

Diakoniezentrum Hohenhagen

Freitags: 14.30 – 16.30 Uhr

Samstags: 14.30 – 16.30 Uhr

Sonntags: 14.00 – 16.45 Uhr

Ihr Diakoniezentrum Hohenhagen

Otto-Lilienthal-Weg 17

# DEINE ART DER KREATIVITÄT

*Unsere Art des Wohngefühls.*

teppich.parkett partner . Freiheitstraße 47a . 42853 Remscheid . T. +49 2191 420304 . info@tppartner.de . www.tppartner.de

